

**LAGEBERICHT DER UZIN UTZ AKTIENGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR
VOM 01. JANUAR 2018 BIS 31. DEZEMBER 2018**

1.	GRUNDLAGEN DES UNTERNEHMENS	2
	Geschäftsmodell der Uzin Utz AG	2
	Internes Steuerungssystem	4
	Forschung und Entwicklung	7
2.	WIRTSCHAFTSBERICHT	8
	Rahmenbedingungen, Geschäftsverlauf und Geschäftstätigkeit	8
	Lage des Unternehmens	15
	Finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren	22
3.	PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT	24
	Prognosebericht	24
	Künftige Entwicklung der Uzin Utz AG	27
	Chancen- und Risikoberichterstattung	29
	Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess nach § 289 Abs. 4 HGB	37
4.	SONSTIGE ANGABEN	39
	Berichterstattung nach § 289a HGB	39
	Vergütungsbericht nach § 289 Abs. 2 Nr. 4 HGB	43
	Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB	47
	Forschungs- und Entwicklungstätigkeit	48
	Nichtfinanzielle Erklärung	54
	Bestehende Zweigniederlassungen, Betriebsstätten, Repräsentanzen	54

LAGEBERICHT DER UZIN UTZ AKTIENGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 01. JANUAR 2018 BIS 31. DEZEMBER 2018

Im Zuge der ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeit wird im Geschäftsbericht abschließend der Konzern-Lagebericht veröffentlicht.

1. GRUNDLAGEN DES UNTERNEHMENS

Geschäftsmodell der Uzin Utz AG

Als weltweit agierender Komplettanbieter im Bereich Boden unterstützt die Uzin Utz AG den professionellen Bodenleger in all seinen Aufgabenbereichen. Die klare Fokussierung auf die Kernkompetenz Boden ist weltweit einzigartig. So ist es für die Uzin Utz AG möglich, umfassende Systemlösungen zu entwickeln, ohne dabei Kompromisse eingehen zu müssen. Das Unternehmen bietet seinen Kunden mit bauchemischen Produktsystemen und Oberflächenveredelungen ein einzigartiges Sortiment für die Bodenbearbeitung an. Dabei werden nahezu alle angebotenen Produkte bei der Uzin Utz AG selbst entwickelt und spiegeln den hohen Qualitätsanspruch von der Herstellung bis zum Vertrieb an den Kunden wider. Ziel der Uzin Utz AG ist es, den neusten Stand der Technik und die Wünsche der Kunden optimal zu vereinen und dabei nachhaltig und wachstumsorientiert zu handeln. Um dies zu gewährleisten, steht die Uzin Utz AG im ständigen Austausch mit Bodenlegern und anderen Verarbeitern ihrer Produkte. Die Uzin Utz AG sieht sich als Partner des Handwerks und als Innovationsmotor der Branche. Deshalb kommt der Forschung und Entwicklung ein hoher Stellenwert innerhalb des Unternehmens zu. Im Fokus steht hierbei die Entwicklung von wohngesunden und umweltfreundlichen Bauprodukten. Wir antizipieren Trends und bereiten uns aktiv auf die Zukunft des Bodens vor. Die Uzin Utz AG ist in 50 Ländern aktiv, davon in 20 Ländern mit eigenen Produktions- und/oder Vertriebsgesellschaften (Stand März 2019). Die Geschäftsschwerpunkte des Unternehmens befinden sich überwiegend in Deutschland und den übrigen europäischen Märkten sowie in Nordamerika.

An der Spitze der Konzernstruktur steht die Uzin Utz Aktiengesellschaft mit Sitz in Ulm, welche die Aufgaben der Konzernführung wahrnimmt. Damit kommt dem Unternehmen neben der Forschung, Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von umweltfreundlichen und nachhaltigen Bauprodukten eine zentrale Führungs- und Verwaltungsfunktion zu. In jährlichen internationalen Planungsgesprächen werden strategische und nachhaltige Entscheidungen gemeinsam mit den Tochtergesellschaften besprochen und ermöglichen der Konzernleitung somit eine fundierte Entscheidungsfindung. Strukturell werden die Gesellschaften der

Gruppe je nach Funktion in Produktions- Dienstleistungs- und Vertriebsgesellschaften untergliedert.

Uzin Utz AG



Eine detaillierte Ansicht mit den Beteiligungsverhältnissen aller Gesellschaften kann im Anhang der Uzin Utz AG eingesehen werden.

- **Unternehmensinterne Erfolgsfaktoren**

Der Fokus für das Jahr 2019 liegt wie im Vorjahr auf der „Potenzialausschöpfung“. Durch stetige Investitionen schaffen wir weiteres Potenzial, welches wir auch in Zukunft weiterhin voll ausschöpfen wollen. Unsere unternehmensinternen Erfolgsfaktoren beruhen auf folgenden sechs Eckpfeilern:

- Mitarbeiter
- Qualität unserer Produkte
- Marketing und Vertrieb
- Nähe zum Kunden
- Präsenz auf internationalen Märkten
- Wertschöpfungskette

Unser Ziel ist es, aus jedem dieser Bereiche das volle Potenzial auszuschöpfen, um auch weiterhin uns und unsere Kunden zum Erfolg zu führen. Unsere Mitarbeiter wollen wir mit Hilfe von Förderungen und Weiterentwicklungsmaßnahmen motivieren und weiterbilden, um sie somit entsprechend ihrer Stärken im Unternehmen einsetzen zu können. Wertschätzung, eine positive Arbeitsatmosphäre und eine ausgeglichene Work-Life-Balance haben bei der Uzin Utz AG einen hohen Stellenwert. Wir wollen, dass unsere Mitarbeiter Freude empfinden, bei dem was sie tun.

Wir arbeiten kontinuierlich an neuen und nutzenorientierten Produkten, die unsere Kunden begeistern. Dabei beobachten wir aktiv die aktuellen Entwicklungen auf dem Markt und arbeiten eng mit den Bodenlegern und anderen Handwerkern zusammen. Da wir uns als Innovationsmotor der Branche sehen, liegt ein Hauptfokus auf der Entwicklung von maßgeschneiderten Produkten und Dienstleistungen. Wir wollen das Potenzial, das in unserem Produktportfolio liegt, komplett ausschöpfen.

Unsere Kunden werden weltweit von unseren Vertriebsteams betreut und unterstützt. Nur durch die enge Zusammenarbeit mit den Handwerkern ist es uns möglich, die genannten maßgeschneiderten Produkte und Dienstleistungen für unsere Kunden anzubieten. Die Uzin Utz AG ist ein international ausgerichtetes Unternehmen. Neben unseren Fokusregionen Europa und Nordamerika möchten wir auch außerhalb dieser Regionen kontinuierlich Marktanteile gewinnen, um unser geplantes Umsatzziel im Konzern von ca. 400 Mio. EUR im Jahr 2019 zu erreichen. Nach unserer derzeitigen Planung sind wir zuversichtlich, dass die Uzin Utz Group dieses Umsatzziel im kommenden Berichtsjahr nahezu erreichen wird. Unser Fokus liegt hierbei jedoch nicht auf kurzfristiger Umsatzmaximierung, sondern auf nachhaltigem und gesundem Wachstum.

Interne Organisation und Entscheidungsfindung

Direkte Entscheidungswege und möglichst flache Hierarchien sind der Grundsatz der internen Unternehmensorganisation. Alle wesentlichen Entscheidungen werden in Abteilungs- und Bereichsgremien vorbereitet und mit einer Entscheidungsempfehlung an den jeweiligen Geschäftsführer bzw. Vorstand weitergegeben. Alle zustimmungspflichtigen Vorgänge werden vom Vorstand der Uzin Utz AG an den Aufsichtsrat zur Entscheidung vorgetragen.

Internes Steuerungssystem

Die Uzin Utz AG möchte nachhaltig wachsen und erfolgreich wirtschaften. Um dies zu ermöglichen, werden eine Vielzahl von Mechanismen und Kennzahlen verwendet, um bereichsspezifische Vorgänge abzubilden und messbar machen zu können. Anhand dieser

betrieblichen Kennzahlen werden Budget- und Unternehmensziele festgelegt. Mit Hilfe eines monatlichen Berichtswesens wird dem Vorstand ermöglicht, direkt auf aktuelle Geschäftsentwicklungen reagieren zu können. Über alle Bereiche hinweg stehen für die Uzin Utz AG die folgenden Finanzgrößen und Kennzahlen:

Kennzahlen	Ermittlung
Umsatz	GuV-Position; siehe Abschnitt Ertragslage
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	GuV-Position „Ergebnis vor Steuern“ bereinigt um außergewöhnliche Beträge lt. Anhang
Umsatzrendite	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Umsatz
Eigenkapitalrendite	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Eigenkapital
Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Bilanzsumme

Über den Umsatz und das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit kann die Leistungsfähigkeit analysiert werden. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit errechnet sich aus der GuV-Position „Ergebnis vor Steuern“ bereinigt um außergewöhnliche Beträge laut Anhang. Aus Gründen der Kontinuität wird das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weiterhin als Steuerungskennzahl ausgewiesen.

Die Umsatzrendite gibt das Verhältnis zwischen Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und Umsatz wieder. Sie weist aus, wie viel des erwirtschafteten Umsatzes letztendlich ins Ergebnis überführt werden konnte. Bei Abweichungen ermöglicht eine detaillierte Aufschlüsselung der Ertrags- sowie Aufwandspositionen eine Ursachenanalyse. So können entsprechende Gegenmaßnahmen gezielt eingeleitet werden.

Mit Hilfe der Eigenkapitalrendite kann die Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals berechnet werden. Sie errechnet sich aus dem Quotienten vom Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und dem Anfangsbestand des Eigenkapitals des jeweiligen Berichtsjahres. Sie stellt eine wichtige Kennzahl für die Aktionäre dar, da sie es den Anlegern ermöglicht, die Rentabilität des eingesetzten Kapitals zu beurteilen und wird daher regelmäßig beobachtet.

Die Eigenkapitalquote ist ein Indikator für das Risiko und die Bonität eines Unternehmens. Eine hohe Eigenkapitalquote verringert das Insolvenzrisiko aus Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit. Je höher die Eigenkapitalquote eines Unternehmens, desto höher ist seine finanzielle Stabilität sowie die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Vorrangiges Ziel der Kapitalsteuerung ist es sicherzustellen, dass zur Unterstützung der Geschäftstätigkeit und zur Maximierung des Shareholder Value ein hohes Bonitätsrating und eine gute Eigenkapitalquote aufrechterhalten werden.

Die Uzin Utz AG verfolgt grundsätzlich das Ziel, die Eigenkapitalbasis nachhaltig zu sichern und eine angemessene Rendite auf das eingesetzte Kapital zu erwirtschaften. Das buchhalterische Kapital der Gesellschaft fungiert hierbei als passives Steuerungskriterium, während Umsatz und Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit als aktive Steuerungsgrößen herangezogen werden.

Gleichzeitig beeinflusst eine hohe Eigenkapitalquote die Eigenkapitalrentabilität negativ, weshalb beide Kennzahlen regelmäßig an den Vorstand berichtet werden.

Neben den finanziellen Kennzahlen werden auch nicht-finanzielle Leistungsindikatoren verwendet.

Kennzahlen	Ermittlung
Auslastung	Produktionsmenge / Kapazität
Neuheitsquote chem. Produkte	Umsatz EE jünger 5 Jahre / Umsatz EE total
Gesundheitsquote	tatsächlich geleistete Arbeitstage / Soll-Arbeitstage

Regelmäßig wird die Auslastung unserer Produktionsstandorte berechnet, um so die Leistungsfähigkeit zu analysieren. So können Anreize für die Optimierung der Arbeitsabläufe geschaffen werden.

Die Uzin Utz AG sieht sich selbst als Innovator der Branche, weshalb es unerlässlich ist unsere bestehenden Produkte weiterzuentwickeln, aber auch durch neue Produkte den Vorsprung gegenüber der Konkurrenz zu sichern. Auf Grund dieser gelebten Vorreiterposition stellt die Neuheitsquote eine essentielle Kennzahl für die Uzin Utz AG dar. Die Neuheitsquote berechnet sich anhand des Quotienten aus Umsätzen mit eigenen Erzeugnissen (EE), welche neuartige, noch nie dagewesene oder stark verbesserte Eigenschaften aufweisen, deren marketingtechnische Verwertung nachweisbar ist und die nicht älter als fünf Jahre sind, im Verhältnis zum Gesamtumsatz aller eigenen Erzeugnisse sind.

Über die Gesundheitsquote erhalten wir einen Überblick über die geleisteten Arbeitstage unserer Mitarbeiter. Sie wird mittels des Quotienten aus tatsächlich geleisteten Arbeitstagen und den Soll-Arbeitstagen ermittelt. Zusätzlich kann anhand der Gesundheitsquote auch ein Rückschluss auf die Mitarbeiterzufriedenheit gezogen werden.

Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren mit wesentlichem Einfluss auf die Weiterentwicklung der Uzin Utz AG

Alle Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren mit wesentlichem Einfluss auf die Weiterentwicklung der Uzin Utz AG, die bereits im Jahr 2018 bekannt waren, sind im jeweils thematisch zugehörigen Teil dieses Berichts enthalten.

Forschung und Entwicklung

In der Bauchemiebranche sind Innovationen für die Wettbewerbsfähigkeit essentiell. Durch Innovationen können Trends im Hinblick auf Effizienz und Nachhaltigkeit gesetzt werden. Das Unternehmen forscht kontinuierlich nach umweltschonenden und wohngesunden Produkten mit sich ständig verbessernden Eigenschaften. Dem F&E Headquarter am Standort Ulm kommt hierbei eine Leit- und Koordinierungsfunktion zu. Bei der Forschung legen unsere Entwicklungsabteilungen ihren Fokus konsequent auf die Ansprüche und Anforderungen der Bodenleger und anderer Handwerker, welche die Produkte verarbeiten. Durch neue Produkte werden weitere Marktfelder erschlossen und bestehende hinsichtlich ihrer Effizienz und Nachhaltigkeit verbessert.

Die Forschung und Entwicklung basiert dabei auf der Systematisierung der Planung, der Durchführung und der Kontrolle zur Schaffung von Neuerungen, kurz Innovationsmanagement. Innovationsmanagement beschreibt einerseits das Auseinandersetzen mit dem technisch wirtschaftlichen Wandel, andererseits ist Innovationsmanagement die Grundlage für die Zukunftsfähigkeit im Wettbewerb.

Kennzahlen und Auswertungen aus dem Bereich Forschung und Entwicklung werden im Abschnitt Forschungs- und Entwicklungstätigkeit erläutert.

2. WIRTSCHAFTSBERICHT

Rahmenbedingungen, Geschäftsverlauf und Geschäftstätigkeit

- **Einschätzung der Unternehmensleitung**

Laut dem Global Economic Outlook des Internationalen Währungsfonds hat die Weltwirtschaft in 2018, trotz der Abschwächung der wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und Asien, ein globales Wirtschaftswachstum von 3,7 % erreicht. In Europa verlangsamte sich das Wirtschaftswachstum im Vergleich zum Vorjahr deutlich von 2,4 % auf 1,8 %. Die Gründe für diese Abschwächung waren die neuen EU-Abgasvorschriften, die Sorge vor einem bevorstehenden „Hard-Brexit“ und die weiterhin andauernden Handelskonflikte. Vor allem die drei größten Euroländer Deutschland, Frankreich und Italien haben das Wirtschaftswachstum deutlich gebremst. Mit Deutschland und Frankreich sind damit unmittelbar zwei Fokusregionen der Uzin Utz AG betroffen. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt von Deutschland ist, wie die Weltwirtschaft, deutlich um 0,8 Prozentpunkte von 2,2 % im Jahr 2017 auf 1,4 % im Jahr 2018 gesunken. Auch die Wirtschaft in China hat sich abgeschwächt und ist so langsam gewachsen wie in den letzten drei Jahrzehnten nicht mehr. Diese Auswirkungen bekam auch die exportabhängige deutsche Wirtschaft zu spüren.

Trotz der angespannten weltwirtschaftlichen Lage konnte die Uzin Utz AG einen Zuwachs von 3,1 % im Vergleich zum Vorjahr bei den erwirtschafteten Umsatzerlösen realisieren. Die Umsatzerlöse von 147.318 TEUR stellen somit erneut einen Höchstwert dar.

Die erfolgreiche Umsatzentwicklung war erneut auf die Wachstumsstrategie des Unternehmens zurückzuführen, nämlich dem Ziel kontinuierlich Marktanteile in den weltweiten Fokusregionen zu realisieren. Trotz der sehr positiven Umsatzentwicklung sanken die Gewinnzahlen aufgrund diverser Kostensteigerungen, was sich auf die im General Standard gelistete Aktie auswirkte. Im Berichtsjahr gab die Aktie um 19 % nach – im Verlauf der vergangenen fünf Jahre generierte die Aktie jedoch ein Plus von 121 %.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Uzin Utz AG lag im Berichtsjahr bei 9.553 TEUR (14.084), was einem Rückgang zum Vorjahr um rund 32,2 % entspricht.

Dieses Ergebnis resultiert v.a. aus einem einmaligen Sondereffekt sowie Preissteigerungen besonders im Material- und Logistikbereich. Weitere Informationen zum Ergebnis sind im Abschnitt Ertragslage dargestellt.

Wir sind stolz darauf, dass alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv für die Erreichung unserer Ziele eintreten und uns dabei unterstützen, sämtliche Prozesse unserer Wertschöpfungskette weiter zu optimieren, um unseren Kunden auch weiterhin die Qualität und den Service bieten zu können, welchen sie von der Uzin Utz AG gewohnt sind.

Die Uzin Utz AG sieht sich als einen der führenden Anbieter der Branche und hat deshalb weiterhin ein großes Interesse daran, bestehende Wachstumspotenziale auszubauen, um weiterhin weltweit erfolgreich sein zu können. Weiterhin setzen wir dabei auf gesundes und nachhaltiges Wachstum, um in unseren Fokusregionen neue Marktanteile realisieren zu können. Essentiell sind dabei Investitionen in die Forschung und Entwicklung an unseren weltweiten Standorten.

Als traditionelles Familienunternehmen ist nachhaltiges Handeln ein essentieller Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Neben ökonomischen und ökologischen Werten sind auch soziale Werte in der Uzin Utz AG fest verankert. Nur durch profitables und nachhaltiges Wirtschaften kann ein Unternehmen Arbeitsplätze sichern und neue schaffen. Als Familienunternehmen ist es daher unser höchster Anspruch, das Unternehmen nachhaltig zu führen und soziale Verantwortung zu übernehmen. Im Fokus steht hierbei unsere vertrauensvolle Verbindung zu unseren Kunden und Partnern, um für diese einen relevanten Mehrwert zu schaffen und sie zum Erfolg zu führen. Mehr Informationen über unser nachhaltiges Handeln können in unserem Nachhaltigkeitsbericht eingesehen werden.

- **Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft**

Laut dem Statistischen Bundesamt hat sich der Umsatz im Bauhauptgewerbe in Deutschland zum Stand Oktober 2018 um 8,2 % erhöht. Die höchste Zuwachsrate konnte im Januar 2018 mit 21,2 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erreicht werden. Auch konnte sich die Zahl der Beschäftigten zum Stand Oktober 2018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,5 % verbessern. Alle Wirtschaftszweige des Bauhauptgewerbes konnten Umsatzzuwächse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verbuchen. Auch die Chemiebranche konnte sich mit einer Produktionssteigerung von 2,5 % im Jahr 2018 grundsätzlich zufrieden geben, jedoch ist hierin auch die boomende Pharmasperte inkludiert. Rechnet man diese heraus, konnte die Sparte ihren Vorjahreswert nicht mehr erreichen. Zum Jahresende hin hat sich daher auch die Stimmung der deutschen Chemieindustrie deutlich verschlechtert. Neben dieser konjunkturellen Abschwächung wirkte sich zusätzlich ein Sondereffekt dämpfend auf die Chemiebranche aus. Hierbei erwies sich das Niedrigwasser auf dem Rhein als ein gravierendes Problem, von dessen Auswirkungen auch die Uzin Utz AG am Standort Ulm direkt betroffen war. Die Anlieferung von Vorprodukten stellte dabei das größte Problem dar. Zusätzlich gab es im Berichtsjahr einen Höhenflug der Chemikalienpreise, da sich die Erzeugerpreise für

Chemikalien mit leichter Zeitversetzung den Rohstoffkosten anpassten. Letztere verteuerten sich im Jahr 2018 deutlich, weil der Ölpreis im Jahresverlauf stark anzog. Ein Barrel Rohöl kostete 2018 mit knapp 73 USD ca. 30 % mehr als noch im Jahr 2017. Insgesamt konnte das Bruttoinlandsprodukt in der zentralen Kernregion der Uzin Utz AG, Deutschland, nur noch um ca. 1,4 % wachsen. Die wirtschaftliche Dynamik wurde vor allem durch die Binnenwirtschaft getragen. Die gute Beschäftigungsgrundlage sowie gestiegene Einkommen stärkten den privaten Konsum. Auch staatliche Ausgaben verzeichneten einen Anstieg.

Im Berichtsjahr konnte der Euroraum ein Wirtschaftswachstum von 1,8 % (2,4 %) verzeichnen. Dies ist 0,1 % niedriger als noch in der Herbstprognose von 2018 erwartet. Die Gründe für den Rückgang waren die Probleme in den großen Volkswirtschaften Deutschland, Frankreich und Italien sowie internationale Spannungen. Zusätzlich behaftete ein möglicher chaotischer Brexit die Märkte mit erheblichen Unsicherheiten. Die Bauleistung der europäischen Bauwirtschaft kämpfte mit einer abnehmenden Intensität und konnte im Berichtsjahr 2018 um ca. 2,8 % gesteigert werden. Die Abschwächung des Wachstumstempos begründet sich darin, dass die Bauproduktion von 2014 – 2018 bereits um mehr als 12 % ausgeweitet wurde. In 8 von 19 Euroconstruct-Ländern lag die Bauleistung im vergangenen Jahr deutlich über dem Vorkrisenniveau von 2007. Aufgrund dieser Entwicklung haben die Engpässe in der Bauwirtschaft spürbar zugenommen, was sich auch in einem deutlich gestiegenen Baupreisanstieg widerspiegelte.

Die Weltwirtschaft ist laut dem Global Outlook der Weltbank im Jahr 2018 um ca. 3 % gewachsen. Die aktuelle weltwirtschaftliche Lage war als angespannt zu sehen, da die Handels- und Produktionstätigkeiten international an Fahrt verloren haben. Ebenso blieben die internationalen Handelskonflikte, speziell aber der Handelsstreit zwischen den Vereinigten Staaten und China, ein Dauerthema in der Weltwirtschaft. Durch diesen Handelskonflikt wurden die Wirtschaften der beiden größten Volkswirtschaften der Welt stark belastet, weshalb sich die chinesische Regierung gegen Ende des Berichtsjahres um eine Lösung des Handelsstreits bemühte. Trotz der Belastung entwickelte sich jedoch die Wirtschaft der Vereinigten Staaten positiv, hauptsächlich aufgrund einer expansiven Fiskalpolitik. Der private Konsum in den USA blieb wie bereits in den vergangenen Jahren eine zuverlässige Stütze für die US-Wirtschaft. Grund für den anhaltend starken Konsum war die weiterhin stabile Situation auf dem Arbeitsmarkt sowie der im Berichtsjahr 2018 erneut niedrige Leitzins. Der Rückgang des Wirtschaftswachstums in Europa beeinflusste auch die Weltwirtschaft, da fast alle größeren Staaten in Europa an Expansionstempo verloren. Aufgrund dieser Auswirkungen rechnete die Weltbank lediglich mit einem Wirtschaftswachstum von 3,7 % im Berichtsjahr.

- **Geschäftsverlauf**

- **Absatz**

Es konnten im Berichtsjahr in der Uzin Utz AG erneut Preis- und Absatzmengenerhöhungen erzielt werden. Detaillierte Informationen zu diesen Angaben sind im Abschnitt Ertragslage dargestellt.

- **Produktion**

Im Logistikzentrum (PDC) wurde ein zusätzlicher Senkrechtförderer zum Transport von Stückgut in vertikaler Richtung eingebaut. Dadurch -wurde die Leistungsfähigkeit des Logistikzentrums nochmals erhöht, ebenso wurden damit weitere Redundanzlösungen im Hinblick auf mögliche technische Ausfälle einzelner Komponenten geschaffen.

In der Klebstoffproduktion wurde ein neuer Palettierroboter installiert, der neben allen eingesetzten Kanistergrößen nun auch die innovative Verpackung Cube-It automatisch palettiert. Weiterhin wurde eine Anlage zur Abfüllung von Klebstoffen in Schlauchbeutel in Betrieb genommen. Dies dient ebenfalls dem Ziel, innovative Verpackungen innerhalb der eigenen Wertschöpfungskette rationell zu handhaben.

Im Jahr 2018 hatte die Uzin Utz AG große Preiserhöhungen im Bereich der Rohstoffe, Handelswaren und vor allem der Logistikkosten zu bewältigen. Des Weiteren hatten wir mit Lieferengpässen durch die permanent hohe Auslastung unserer Lieferanten und deren Anlagen zu kämpfen.

Um Preisdruck und Lieferengpässe abzufedern ist es uns gelungen, einige Rohstoffe mit hohem Einkaufswert auf günstigere Lieferanten umzustellen. Ebenso wurden in 2018 einige wichtige Rohstoffkomponenten im Zuge der technischen Weiterentwicklung unserer Produkte ausgetauscht. Ein angenehmer Nebeneffekt dabei war, dass diese Rohstoffe etwas günstiger waren, als die bisher verwendeten. Zudem gab es einige Rohstoffwechsel in 2018 aus Gründen der Liefersicherheit (niedriger Pegelstand des Rheins, Schäden an Anlagen von Lieferanten o.ä.) und aus Ergebnissen unseres Risikomanagements, welche geplanter Natur waren.

Im Verpackungsbereich wurden einige Alternativen aufgebaut, resultierend aus den Ergebnissen unseres Risikomanagements aus dem Vorjahr. Die Umstellung von Kunststoffgebinden aus Neuware (Polypropylen) auf Gebinde aus recycelten Altkunststoffen (Recyclatkunststoff) wurde intensiv vorangetrieben.

Das sehr gute Ergebnis des externen Audits in Bezug auf die Zertifizierung nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 14001 der letzten Jahre hat weiterhin Bestand. Die Uzin Utz AG wurde bis 2021 für DIN ISO 9001:2015 in einem Rezertifizierungsaudit auditiert und zertifiziert. Zweck dieses systematischen Qualitätsmanagements ist die stetige Verbesserung der Unternehmensleistung, welche wiederum vollumfänglich attestiert wurde.

In der Uzin Utz AG spielt Nachhaltigkeit auch beim Thema Entsorgung weiterhin eine entscheidende Rolle. Durch eine eigene Entsorgungsabteilung werden wir unserem Anspruch nach ökonomischer Effizienz, verbunden mit ökologischer und sozialer Verantwortung, gerecht. In digitalen Schulungen werden unsere Mitarbeiter am Standort Ulm für den richtigen und nachhaltigen Umgang im Bereich Entsorgung geschult. Diese Standards geben wir an unsere verbundenen Konzernunternehmen weiter. Die Entsorgungsmenge am Standort Ulm belief sich 2018 auf 1.892 Tonnen (1.874). Die Entsorgungskosten beliefen sich auf 208 TEUR nach 202 TEUR im Jahr 2017.

Die Uzin Utz AG produzierte im Geschäftsjahr 2018 am Produktionsstandort in Ulm für die Marken UZIN und codex. Die Gesamtauslastung am Standort Ulm lag bei rund 95,1 % und stieg somit um rund 0,6 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr (94,5).

Zum 31.12.2018 wurde ein Kooperationsvertrag mit einem schwedischen Großhändler beendet. Wir erwarten durch unsere zum 04.01.2019 neu gegründete Tochtergesellschaft Uzin Utz Sverige AB, in erster Linie mit neu gewonnenen Großhandelspartnern, den Umsatz in Schweden bereits nach kurzer Zeit auszubauen.

- **Personal**

Die Anzahl der Mitarbeiter der Uzin Utz AG ohne Auszubildende und ohne Geschäftsführung stieg im Jahresdurchschnitt auf 390 (375). Zusätzlich wurde 27 (25) jungen Menschen eine Ausbildung ermöglicht. Damit konnten wir unser Ausbildungsangebot wieder steigern und jungen Menschen eine Zukunftsperspektive bieten. Zugleich können wir durch unternehmensinterne Ausbildung sehr gutes Fachpersonal selbst entwickeln und auf die kommenden Aufgaben im eigenen Unternehmen vorbereiten. Der agvChemie verlieh uns auch für das Jahr 2018/2019 die Urkunde „Ausbildendes Unternehmen der chemischen Industrie – für

besondere Ausbildungsleistungen“. Die IHK Ulm überreichte der Uzin Utz AG die IHK Ausbildungsurkunde.

Im Berichtsjahr haben unsere Mitarbeiter insgesamt 55 (45) Verbesserungsvorschläge eingereicht, wovon 14 prämiert wurden. Dies entspricht nach Abzug der noch offenen Vorschläge einer Erfolgsquote von rund 37,8 % (23,8). Die hohe Qualität der Beiträge war sehr erfreulich. Wieder gingen viele Vorschläge über unser Effizienzsteigerungssystem „EBIT+“ und den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein.

Der Frauenanteil in der Uzin Utz AG lag bei 32 % (32) nach Köpfen. In Führungspositionen betrug der Frauenanteil 17 % (18) im Berichtsjahr; dieser bemisst sich nach Anzahl der Frauen in Abteilungsleiter-, Bereichsleiter- und Teamleiterpositionen sowie im Vorstand.

Für den Frauenanteil in den beiden Führungsebenen hat der Vorstand Zielgrößen bis zum 30.06.2022 festgelegt. In der ersten Führungsebene (Bereichsleiter) wurde ein Anteil von 0 % (Zielquote: 15 %), in der zweiten Ebene (Abteilungsleiter) ein Anteil von 19,51 % (Zielquote: 23,2 %) erreicht. Die Zielquoten für die erste und zweite Führungsebene wurden folglich nicht erreicht.

Die Zielquote für den Vorstand wurde auf 0% bis zum 30.06.2022 festgesetzt.

Für den Aufsichtsrat wurde vom Aufsichtsrat eine Zielgröße für den Frauenanteil von 15% bis zum 30. Juni 2022 festgelegt. Diese wurde bislang nicht erreicht.

- **Weitere wesentliche Ereignisse im Berichtsjahr**

Seit dem 01. Januar 2018 ist mit Julian Utz und Philipp Utz die vierte Familiengeneration in den Vorstand des börsennotierten Familienunternehmens eingetreten. Thomas Müllerschön ist als Vorstandsvorsitzender ist zum 15.05.2018 ausgeschieden.

Die Umfirmierung der Landesgesellschaften, welche im Jahr 2017 begonnen wurde, ist im Verlauf des Jahres 2018 abgeschlossen worden.

Am 07. Februar 2018 akquirierte unsere Tochtergesellschaft Uzin Utz Nederland B.V. 70% der beiden Großhändler Forinn B.V. und Bosgoed Groothandel B.V. Der Erwerb erfolgte über die gegründete Dachgesellschaft COFOBO Holding B.V. Die Akquisition ermöglicht der Uzin Utz Group eine effizientere Logistik sowie eine Bündelung der Kompetenzen auf dem niederländischen Markt.

Zum 01. August 2018 wurden von der Uzin Utz AG sämtliche Anteile des Werkzeugherstellers Pajarito erworben. Dabei handelt es sich um die Pajarito Warenhandelsgesellschaft mbH, die Pajarito Werkzeug GmbH sowie die Korbach Werkzeug Compagnie GmbH & Co. KG. Zu deren Produkten gehören Qualitätswerkzeuge für das Bauhandwerk, v.a. für die Verlegung von Böden, Fliesen oder Malerarbeiten.

Im Jahr 2018 fanden erneut Ausschüttungen bzw. Gewinnzuweisungen an die Uzin Utz AG statt. Im Detail schüttete die Uzin Utz Schweiz AG 1.764 TEUR (1.710), die Uzin Utz Nederland B.V. 2.000 TEUR (1.750), die Uzin Utz United Kingdom Ltd. 508 TEUR (567), die Uzin Utz France SAS 1.465 TEUR (1.292), die WOLFF GmbH & Co. KG 2.177 TEUR (2.160), die Pallmann GmbH 1.500 TEUR (1.100), die codex GmbH & Co. KG 431 TEUR, die Korbach Werkzeug Compagnie GmbH & Co. KG 228 TEUR, die Uzin Polska Produkty Budowlane Sp.zo.o. 800 TEUR (750), die Uzin Utz Česká republika s.r.o. 309 TEUR (274) und die Uzin Utz Belgie nv 150 TEUR (100) aus. In Summe führte dies zu Beteiligungserträgen in Höhe von rund 11.332 TEUR (9.702).

Lage des Unternehmens

Die Berichterstattung erfolgt in TEUR. Durch die Erstellung des Abschlusses in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen, da die Berechnungen der Einzelposten auf Zahlen in EUR basieren.

▪ Vermögenslage

Uzin Utz AG	2018		Vorjahr	
	TEUR	%	TEUR	%
Vermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.134	0,7	1.335	1,0
Sachanlagen	31.110	20,4	30.992	24,0
Finanzanlagen	68.102	44,7	59.215	45,9
Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	100.347	65,8	91.542	70,9
Vorräte	15.499	10,2	13.430	10,4
Kundenforderungen	6.164	4,0	3.846	3,0
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Beteiligungsunternehmen	26.222	17,2	17.319	13,4
Sonstige kurzfristige Posten	4.273	2,8	2.188	1,7
Flüssige Mittel	3	0,0	703	0,5
Kurzfristig gebundenes Vermögen	52.161	34,2	37.486	29,1
Vermögen insgesamt	152.508	100,0	129.028	100,0

Die Bilanzsumme stieg um 23.480 TEUR auf 152.508 TEUR (129.028). Der Anteil des Anlagevermögens sank auf 65,8 % (70,9). Das restliche Vermögen liegt somit bei 34,2 % (29,1) der Bilanzsumme. Wesentliches nicht betriebsnotwendiges Vermögen sowie nicht bilanzwirksame Geschäfte existieren nicht. Abschreibungsgrundsätze wurden nicht verändert.

Die Uzin Utz AG investierte im Jahr 2018 insgesamt 13.729 TEUR (3.057) in Sachanlagen, immaterielle Vermögensgegenstände und Anteile an verbundenen Unternehmen. Davon entfielen auf den Bereich der Sachanlagen 2.867 TEUR (1.817), auf die Finanzanlagen 10.485 TEUR (936) und auf die immateriellen Vermögensgegenstände 377 TEUR (305).

Die immateriellen Vermögenswerte der Uzin Utz AG sanken von 1.335 TEUR auf 1.134 TEUR. Dies resultiert aus Abschreibungen, die nur teilweise durch Zugänge kompensiert wurden. Der Buchwert der Sachanlagen stieg um 118 TEUR auf 31.110 TEUR.

Die Finanzanlagen stiegen um 8.887 TEUR auf 68.102 TEUR (59.215). Sämtliche Anteile an der Pajarito Warenhandels-gesellschaft mbH wurden mit 1.456 TEUR, der Pajarito Werkzeug GmbH mit 543 TEUR sowie der Korbach Werkzeug Compagnie GmbH & Co. KG mit 3.650 TEUR erworben. Im Berichtsjahr führte die Uzin Utz AG eine Kapitalerhöhung bei der codex GmbH & Co. KG, Ulm, in Höhe von 4.787 TEUR durch. Bei der Uzin Utz Norge AS in Larvik, Norwegen reduzierte sich der Beteiligungsbuchwert um 500 TEUR aufgrund einer außerplanmäßigen Abschreibung des Beteiligungsbuchwerts aus Vorsichtsgesichtspunkten im Rahmen des Werthaltigkeitstestes bzw. auf den beizulegenden Zeitwert. Der Beteiligungsbuchwert für eine weitere Beteiligungsgesellschaft wurde um 305 TEUR außerplanmäßig abgeschrieben.

Die Vorräte nahmen um 2.069 TEUR von 13.430 TEUR auf 15.499 TEUR zu. Der Bestand an Rohstoffen und Verpackungen wurde erhöht, um drohenden Lieferengpässen entgegenzuwirken, der Bestand an Fertigerzeugnissen wurde erhöht, um steigende Nachfrage des Marktes zu bedienen. Die Forderungen gegenüber Kunden stiegen auf 6.164 TEUR (3.846). Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr resultiert ist hauptsächlich stichtagsbezogen. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen stiegen insbesondere aufgrund eines Darlehens an die Uzin Utz Nederland B. V. in Höhe von 8.000 TEUR und der Gewinnanteile an der WOLFF GmbH & Co. KG, der codex GmbH & Co. KG sowie der Korbach Werkzeug Compagnie GmbH & Co. KG.

Die sonstigen kurzfristigen Posten beinhalten vor allem Guthaben aus Steuervorauszahlungen, debitorische Kreditoren und ein zur Veräußerung vorgesehene Grundstück.

Wesentliche Fremdwährungspositionen sind Forderungen hauptsächlich gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 6.360 TEUR (6.015). Alle Bankkonten in Fremdwährung beinhalten unrealisierte Währungskursverluste in Höhe von 6 TEUR (12), die Forderungen in Fremdwährung in Höhe von 9 (60) TEUR.

- **Finanzlage**

Uzin Utz AG	2018		Vorjahr	
	TEUR	%	TEUR	%
Kapital				
Eigenkapital	89.634	58,8	87.392	67,7
Pensionsrückstellungen	1.081	0,7	1.010	0,8
langfristige Sonstige Rückstellungen	153	0,1	153	0,1
Bankdarlehen	38.368	25,2	21.858	16,9
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	39.601	26,0	23.021	17,8
Kurzfristige Sonstige Rückstellungen	3.584	2,4	4.204	3,3
Kurzfristige Bankschulden	10.264	6,7	5.326	4,1
Lieferantenschulden	4.708	3,1	4.154	3,2
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungsunternehmen	2.527	1,7	2.172	1,7
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.189	1,4	2.758	2,1
Kurzfristiges Fremdkapital	23.273	15,3	18.615	14,4
Kapital insgesamt	152.508	100,0	129.028	100,0

Das Eigenkapital der Uzin Utz AG betrug zum 31. Dezember 2018 89.634 TEUR (87.392). Die Position erhöhte sich aufgrund des erwirtschafteten Jahresüberschusses. Die Eigenkapitalquote sank auf 58,8% (67,7). Hauptsächlich ist der starke Anstieg der Bankschulden um 21.447 TEUR, der unter anderem die Finanzierung der im Abschnitt Vermögenslage erläuterten Zunahme des Finanzanlagevermögens (8.887 TEUR) und der Forderungen gegen verbundene Unternehmen (8.904 TEUR) widerspiegelt.

Das kurzfristige Fremdkapital der Uzin Utz AG erhöhte sich im Berichtsjahr um 4.658 TEUR auf 23.273 TEUR (18.615). Die kurzfristigen Bankschulden stiegen um 4.938 TEUR auf 10.264 TEUR (5.326). Aufgrund des Anstiegs des Umlaufvermögens sowie dank der weiterhin günstigen Verzinsung im kurzfristigen Bereich, war die Beanspruchung der Kontokorrentkredite zum Stichtag höher als im Vorjahr. Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten lagen mit 2.189 TEUR unter dem Vorjahr (2.758). Der Großteil der sonstigen Verbindlichkeiten besteht aus kreditorischen Debitoren, die sich aufgrund von noch nicht ausbezahlten Gutschriften an Kunden ergaben.

Für weitere Darstellungen zur Zusammensetzung der Verbindlichkeiten wird auf die Darstellung im Anhang verwiesen.

Die Haftungs- und Leasingverhältnisse sind im Anhang angegeben. Darüber hinausgehende außerbilanzielle Finanzierungsinstrumente waren in 2018 nicht vorhanden.

Grundsatz und gleichermaßen Intention des Finanzmanagements der Uzin Utz AG ist es, jederzeit eine ausreichende Liquidität zu gewährleisten, bei einer gleichzeitig hohen, weit über dem Branchendurchschnitt liegenden Eigenkapitalquote. Auch im Jahr 2018 konnte dieser Anforderung Genüge getan werden. Die Liquidität war stets gewährleistet, Kontokorrent-Kreditlinien wurden zum Abschlussstichtag zu 8,8 % (2,6) beansprucht. Zum 31.12.2018 betrug das Gesamtkreditvolumen gegenüber Kreditinstituten 48.632 TEUR, nach 27.185 TEUR im Vorjahr. Hiervon hatten rund 10.264 TEUR eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr (5.326), 28.587 TEUR eine Restlaufzeit zwischen 1-5 Jahren (17.800) und rund 9.781 TEUR eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren (4.058).

Die mittel- und langfristigen Bankdarlehen der Uzin Utz AG erhöhten sich im Berichtsjahr von 21.858 TEUR auf 38.386 TEUR vor allem aufgrund von Investitionen in Finanzanlagen und der Gewährung von Darlehen an verbundene Unternehmen. Im Gesamtkreditvolumen ist außerdem eine Nachrangkapitaltranche in Höhe von 133 TEUR (664) enthalten, die aus dem Programm „ERP-Innovationsprogramm FuE-Phase“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau stammt. Die Bank tritt mit ihren Forderungen aus diesem Darlehen unwiderruflich hinter alle gegenwärtigen und künftigen Forderungen der Gläubiger in den Rang vor die Forderungen auf Rückgewähr eines etwaigen kapitalersetzenden Darlehens eines Gesellschafters oder gleichgestellte Forderungen zurück.

In 2014 wurde ein variabel verzinsliches Darlehen aufgenommen. Hierfür wurde ein Zinssicherungsgeschäft abgeschlossen. Der Nominalwert betrug 10.000 TEUR, der Zinssatz 0,8975 % p.a. zzgl. Bankmarge. Der aktuelle Nominalwert beträgt 5.500 TEUR (6.500). Darlehen und Zinssicherungsgeschäft bilden eine Bewertungseinheit gemäß § 254 HGB.

Aus begonnenen Investitionsvorhaben bestehen zum Bilanzstichtag vertragliche Verpflichtungen in Höhe von 404 TEUR (870). Im Allgemeinen sollen nach unseren Finanzierungsgrundsätzen Investitionen über Festsatzkredite finanziert werden, wobei eine zeitliche Überbrückung über die Betriebsmittellinie abgedeckt wird. Darüber hinaus versuchen wir öffentliche Fördermittel für langfristige Investitionen zu erhalten, was gleichzeitig eine Zinssicherheit für das Unternehmen mit sich bringt.

Mit Lieferanten wurden Rahmenverträge abgeschlossen, um günstige Bezugspreise für die Zukunft zu sichern. Aus diesen Verträgen bestehen Verpflichtungen für das Jahr 2019 in Höhe von 2.297 TEUR (6.210) und für die Jahre 2020 – 2022 in Höhe von 242 TEUR (683).

- Ertragslage

Ertragslage Uzin Utz AG	2018		Vorjahr	
	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	147.318	99,8	142.843	99,5
Bestandsveränderung	221	0,2	709	0,5
Gesamtleistung	147.540	100,0	143.551	100,0
Materialaufwand	85.366	57,9	80.236	55,9
Rohertrag	62.174	42,1	63.315	44,1
Sonstige betriebsbedingte Erträge	886	0,6	700	0,5
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	26.156	17,7	25.521	17,8
Soziale Abgaben	4.747	3,2	4.515	3,1
Abschreibungen	4.419	3,0	3.247	2,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.284	19,2	25.424	17,7
Betriebsergebnis vor Zinsen	-545	-0,4	5.308	3,7
Finanzergebnis	10.099	6,8	8.776	6,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.553	6,5	14.084	9,8
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	675	0,5	2.332	1,6
Sonstige Steuern	79	0,1	85	0,1
Jahresüberschuss	8.799	6,0	11.667	8,1

Der Umsatz der Uzin Utz AG konnte im Berichtsjahr auf 147.318 TEUR gesteigert werden und lag um 3,1 % über dem Vorjahr (142.843). Die Umsätze innerhalb Deutschlands stiegen im Vergleich zum Vorjahr deutlich. Mit rund 100.432 TEUR betrug der Anstieg 4,0 % gegenüber dem Vorjahr (96.551).

Die ausländischen Umsätze lagen mit 46.886 TEUR leicht über Vorjahresniveau (46.292).

Der Anteil der Umsätze, der nicht in Euro fakturiert wurde, lag im Jahr 2018 mit 20.831 TEUR (21.628) bei rund 14,1 % (15,1).

Daneben beeinflussten realisierte und unrealisierte Währungskursgewinne und –verluste von saldiert 125 TEUR (-353 TEUR) den Ertrag positiv.

Die Absatzmengen stiegen um rund 1,7 % und die Absatzpreise konnten um rund 1,3 % gesteigert werden. Aufgrund der auf Chargenproduktion ausgerichteten Fertigung und der üblicherweise sehr kurzen Zeit zwischen Bestellung und Lieferung, wird generell für einen anonymen Markt produziert. Ausführungen zum Auftragsbestand sind somit nicht aussagekräftig. Die Auslieferung erfolgt in der Regel länderspezifisch innerhalb von 24 beziehungsweise 48 Stunden ab Auftragseingang.

Die Lieferung erfolgt aus dem Lagerbestand, der bei der Uzin Utz AG aufgrund der derzeitigen Gegebenheiten regelmäßig rund 1,3 Monatsumsätze beträgt (1,1).

Die Gesamtleistung stieg um 2,8 % auf 147.540 TEUR (143.551) aufgrund der gestiegenen Umsätze und der Bestandserhöhungen.

Die Materialeinsatzquote stieg von 55,9 % auf 57,9 %. Die Steigerung der Quote ist vor allem auf Preiserhöhungen am Beschaffungsmarkt zurückzuführen. Der absolute Materialaufwand lag mit rund 85.366 TEUR über dem Vorjahr (80.236), u. a. aufgrund der höheren Gesamtleistung, und der bereits genannten Einflüsse auf die Materialeinsatzquote.

Der Anteil der Personalkosten an der Gesamtleistung blieb mit 20,9 % auf Vorjahresniveau (20,9). Absolut stiegen die Personalkosten um rund 867 TEUR von 30.036 TEUR im Vorjahr auf 30.903 TEUR. Die Steigerung ist auf Neueinstellungen, die Anzahl der Vorstände bis Mitte Mai und die Tarifierhöhung im Oktober 2018 zurückzuführen.

Um das Risiko für einen langjährigen Rechtsstreit mit ungewissem Ausgang in Folge eines Beratungsfehlers zu vermeiden, hat die Uzin Utz AG in einen außergerichtlichen Vergleich eingewilligt. Infolge dieser Entscheidung und der zur Abwicklung nötigen Maßnahmen ist das Ergebnis insgesamt mit einem einmaligen Sondereffekt in Höhe von 3.666 TEUR belastet. Die im Rahmen des Vergleichs vorübergehend übernommenen Vermögensgegenstände wird die Uzin Utz AG zu einem späteren Zeitpunkt verwerten. Dieser Sondereffekt zeigt sich in der Ertragslage in den Positionen Abschreibungen und sonstiger betrieblicher Aufwand.

Das Abschreibungsvolumen lag mit 4.419 TEUR über dem Niveau des Vorjahres (3.247), wovon 1.121 TEUR dem Sondereffekt zuzuschreiben sind

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen an der Gesamtleistung stieg auf 19,2 % (17,7). Absolut stiegen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 2.860 TEUR von 25.424 TEUR auf 28.284 TEUR. Die Steigerung der Kosten lag hauptsächlich in höheren Fracht-, Lager- und Verwaltungskosten sowie dem einmaligen Sondereffekt im Zusammenhang mit einem Reklamationsfall in Höhe von 2.545 TEUR begründet.

Das Finanzergebnis ohne Erträge aus Beteiligungen lag mit -1.233 TEUR unter dem Vorjahreswert (-926), dies lag vor allem an der Korrektur der Beteiligungsbuchwerte um 805 TEUR (500). Die Gewinnausschüttungen bzw. Gewinnzuweisungen diverser Beteiligungsgesellschaften führten bei der Uzin Utz AG innerhalb des Finanzergebnisses zu Erträgen aus Beteiligungen in Höhe von rund 11.332 TEUR (9.702). Dieser Anstieg wirkte sich erneut positiv auf das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit aus. Das gesamte Finanzergebnis der Uzin Utz AG stieg auf 10.099 TEUR (8.776).

Im Berichtsjahr 2018 ergab sich ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 9.553 TEUR, das mit 4.531 TEUR deutlich unter dem Vorjahresergebnis liegt (14.084). Der Jahresüberschuss lag mit 8.799 TEUR rund 2.868 TEUR unter dem Vorjahreswert (11.667). Der Vorstand der AG schlägt dem Aufsichtsrat und der Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,30 EUR (1,30) je Aktie vor.

Finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Wie bereits im Abschnitt „Internes Steuerungssystem“ beschrieben, werden für die Steuerung des Unternehmens folgende wesentliche Schlüsselkennzahlen verwendet:

- **Finanzielle Leistungsindikatoren**

Für die Uzin Utz AG ergaben sich für die Schlüsselkennzahlen die folgenden Werte in TEUR bzw. Prozent:

Kennzahl	Ermittlung	2018	Vorjahr
Umsatz	siehe Abschnitt Ertragslage	147.318	142.843
Ergebnis der gew. GT	siehe Abschnitt Ertragslage	9.553	14.084
Umsatzrendite	Erg. der gew. GT /Umsatz	6,5%	9,9%
Eigenkapitalrendite	Erg. der gew. GT /Eigenkapital	10,9%	17,1%
Eigenkapitalquote	Eigenkapital/Bilanzsumme	58,8%	67,7%

Die Uzin Utz AG konnte die letztjährige Prognose eines moderat steigenden Umsatzes erfüllen und ihren Umsatz im Berichtsjahr entsprechend steigern. Die Steigerungen konnten hauptsächlich in Deutschland realisiert werden. Weitere Details können dem Abschnitt Ertragslage entnommen werden.

Das prognostizierte moderat steigende Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Uzin Utz AG konnte nicht realisiert werden und sank um 32,2 %. Grund hierfür waren neben dem im Abschnitt Ertragslage genannten einmaligen Sondereffekt bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen, erhöhte Materialaufwendungen, Personalaufwendungen, Abschreibungen, Verwaltungs-, Lager- und Frachtkosten und übrige, nicht regelmäßige Aufwendungen. Weitere Details zu diesen Werten können dem Abschnitt Ertragslage entnommen werden. Die Ermittlung des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ist im Abschnitt Ertragslage bzw. im Abschnitt „internes Steuerungssystem“ erläutert.

Als Folge der beschriebenen Entwicklung sank 2018 auch die Umsatzrendite um 3,4 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr. Demnach konnte unsere Prognose nicht erreicht werden.

Aufgrund des gesunkenen Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und der Erhöhung des Eigenkapitals zum 1.1. im Vergleich zum Vorjahreswert hat sich auch die Eigenkapitalrendite der Uzin Utz AG entgegen der Prognose vermindert und nicht erhöht.

Die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag ist nicht wie prognostiziert gestiegen, sondern liegt insbesondere aufgrund der stark angestiegenen Bilanzsumme unter dem Vorjahresniveau.

Neben den finanziellen Leistungsindikatoren werden auch nicht-finanzielle Leistungsindikatoren verwendet.

- **Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren**

Für die Uzin Utz AG ergeben sich die folgenden nicht-finanziellen Kennzahlen:

Kennzahlen	2018	2017
Auslastung	95,1%	94,5%
Neuheitsquote chem. Produkte	47,0%	49,4%
Gesundheitsquote	96,4%	95,7%

Für die Auslastung der Uzin Utz AG wurde für das Berichtsjahr ein moderater Rückgang erwartet. Aufgrund der später als geplant-erfolgten Inbetriebnahme der neuen Produktionsanlage der codex GmbH & Co. KG und der starken Nachfrage stieg sie jedoch an. Durch gezielte, nicht kontinuierliche Nacht- bzw. Samstagsschichten konnte die Nachfrage bedient und die Lieferfähigkeit sichergestellt werden. Mit der höheren Auslastung konnte auch der Umsatz gesteigert werden.

Die Neuheitsquote sank wie erwartet. Der Grund hierfür liegt darin, dass wichtige Umsatzträger, welche in 2018 älter als 5 Jahre wurden, nicht adäquat durch neue Produkte mit entsprechend hohem Umsatz ersetzt werden konnten.

Die Gesundheitsquote stieg entgegen der Prognose einer gleichbleibenden Quote leicht um 0,7 Prozentpunkte.

3. PROGNOSE-, CHANCEN- und RISIKOBERICHT

Prognosebericht

Im Prognosebericht wird auf die erwartete Entwicklung in der Uzin Utz AG im kommenden Jahr eingegangen. Der Prognosehorizont beträgt dabei ein Jahr. Im Folgenden werden die künftigen Rahmenbedingungen für die Uzin Utz AG erläutert und auf die erwartete Entwicklung der Leistungsindikatoren eingegangen.

- **Künftige Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen auf die Uzin Utz AG**

Im Folgenden wird auf die erwartete Entwicklung der für die Uzin Utz AG wesentlichen Fokusländer eingegangen:

Für 2019 rechnet das Bundesfinanzministerium für Deutschland mit einer gebremsten Aufwärtsbewegung. Zwar werden die binnenwirtschaftlichen Kräfte sowie fiskalische Impulse weiterhin die Konjunktur stützen, jedoch beeinflussen die Abschwächung der globalen Konjunktur sowie der Rückgang des Welthandels die Dynamik der deutschen Wirtschaft negativ. Die Risiken für die konjunkturelle Entwicklung bleiben, vor allem im außenwirtschaftlichen Umfeld, hoch. Vor diesem Hintergrund hat die Bundesregierung ihre Erwartungen für das Wirtschaftswachstum im kommenden Berichtsjahr auf 1,0 % reduziert. Trotz der teils negativen Rahmenbedingungen wird die deutsche Wirtschaft im Jahr 2019 seit mehr als zehn Jahren weiterhin wachsen. Ein wichtiger Wachstumstreiber wird dabei laut Zentralverband des deutschen Baugewerbes die Bauwirtschaft sein.

Nach dem überaus erfolgreichen Jahr 2018 wird sich laut den Experten der Raiffeisen Bankengruppe Schweiz die Wirtschaft in der Schweiz zwar weiterhin positiv entwickeln, jedoch deutlich langsamer. Die Bankengruppe geht von einem Wachstum von 1,2 % für das Berichtsjahr 2019 aus. Begründet wird die Prognose durch die an Fahrt verlierende Weltwirtschaft sowie die weiterhin anhaltenden Handelskonflikte zwischen den USA und China. Auch die Unsicherheiten innerhalb der Eurozone werden die exportabhängige Schweizer Wirtschaft im Jahr 2019 belasten. Als weiterer Belastungsfaktor für 2019 werden die Wechselkurse betrachtet. Die Experten der Raiffeisen Bankengruppe gehen davon aus, dass der Franken in den ersten Monaten des kommenden Berichtsjahres aufgewertet werden wird, was sich deutlich auf die Exporte auswirken wird.

Für Frankreich gehen viele Experten davon aus, dass sich der private Konsum im kommenden Berichtsjahr wieder belebt. Die Exporte Frankreichs werden jedoch unter der schwächelnden Weltkonjunktur leiden. Wie im gesamten Euroraum wird auch Frankreich nicht von den Auswirkungen der Handelskonflikte und eines drohenden Brexits verschont bleiben.

Nach einem politisch brisanten Jahr 2018, welches durch viele gewaltsame Proteste geprägt war, geht die Commerzbank für das Jahr 2019 dennoch von einem Wachstum von 1,2 % aus. Die wirtschaftliche Dynamik wird sich somit im Vergleich zu 2018 im Jahr 2019 verlangsamen.

Gemäß Germany Trade & Invest wird sich das Wirtschaftswachstum in den Niederlanden auch im Jahr 2019 weiter fortsetzen. Es wird ein Wachstum von 2,4 % erwartet, welches damit schwächer ausfallen wird als das Wachstum für das Berichtsjahr 2018. Nach Schätzung der Europäischen Kommission wird die Arbeitslosigkeit in den Niederlanden auf 3,6 % zurückgehen und die Löhne werden steigen. Der Haushaltssaldo soll wie in 2018 erneut im Jahr 2019 ausgeglichen sein und die Staatsverschuldung wird sinken. Laut der Prognose wird der hohe Außenhandelsüberschuss nur minimal sinken. Das Wachstum wird hauptsächlich durch den privaten Konsum, öffentliche Ausgaben sowie Bauinvestitionen getragen.

Laut der Prognose der EU-Kommission soll die belgische Wirtschaft im kommenden Berichtsjahr 2019 um ca. 1,5 % wachsen. Der stärkste Konjunkturmotor wird dabei der Export bleiben. Aber auch die Investitionen und der private Konsum werden weiterhin eine wichtige Rolle in der Entwicklung der belgischen Wirtschaft spielen. Belgien profitiert von seiner Lage innerhalb Europas und fungiert als Drehkreuz in Nordwesteuropa. Auch weiterhin hohe Preise werden für gute Geschäftsbedingungen in Belgien sorgen.

Das parteiunabhängige Budgetbüro des Kongresses (CBO) der Vereinigten Staaten geht für das Jahr 2019 von einem Wirtschaftswachstum von 2,3 % aus. Dabei spricht das CBO mögliche Risiken über einen weiteren Shutdown der Regierung an. Nach einem sehr guten Jahr 2018, mit einem Wachstum von ca. 3,1 % gewachsen ist, werden laut CBO die langsam nachlassende Wirkung der Steuerreform sowie die zurückgehenden Staatsausgaben maßgeblich für den Rückgang des Wirtschaftswachstums in 2019 sein. Auch der weiterhin anhaltende Handelsstreit mit China wird die Wirtschaft der Vereinigten Staaten in 2019 verunsichern.

Laut der Bank of England wird die britische Wirtschaft im Jahr 2019 lediglich um 1,2 % wachsen, statt wie bisher angenommen um 1,7 %. Der mögliche EU-Austritt Großbritanniens wird für große Unsicherheiten sorgen. Die Wirtschaft Großbritanniens ist für einen ungeordneten EU-Austritt nicht gewappnet. Mit diesen Wachstumsprognosen wird die britische Wirtschaft im Berichtsjahr 2019 das geringste Wachstum seit der Finanzkrise von vor zehn Jahren aufweisen. In Großbritannien stehen somit alle Zeichen auf Abschwung.

Die Zentralbank von Norwegen erwartet für die norwegische Wirtschaft ein Wachstum von 2,0 %. Das Produktionswachstum wird sich abschwächen, da der Auftrieb durch den neusten

Ölpreisanstieg nachlässt. Für die Uzin Utz AG bedeutet dies ein nach wie vor herausforderndes Marktumfeld.

In Polen treiben steigende Löhne und Investitionen die Wirtschaft weiter an. Prognosen gehen von einem Wirtschaftswachstum von ca. 3,5 % im Jahr 2019 aus. Wesentlicher Wachstumsfaktor wird auch weiterhin der private Konsum bleiben, welcher 2019 um ca. 3,8 % zulegen wird. Stimuliert wird diese private Nachfrage durch eine steigende Beschäftigung sowie steigende Löhne. Speziell der Arbeitskräftemangel treibt die Löhne nach oben, weshalb die Bruttolöhne in den nächsten zwei Jahren um ca. 6,8 % steigen werden. Als Herausforderung für die polnische Wirtschaft werden sich jedoch die öffentlichen Ausschreibungen darstellen, da steigende Materialkosten vor allem der Baubranche zusetzen werden.

In der Tschechischen Republik wird sich der Wirtschaftsaufschwung abschwächen. Für das kommende Berichtsjahr 2019 rechnet die Regierung mit einem BIP-Wachstum von ca. 3,3 %, wobei die aktuellste Prognose der Europäischen Kommission lediglich von ca. 3,1 % ausgeht. Die wichtigste Triebkraft der Konjunktur wird in Tschechien auch weiterhin der private Konsum bleiben. Wegen des Personalmangels werden die Arbeitnehmer höhere Lohnforderungen durchsetzen können. Auch der mögliche Brexit wird einen großen Einfluss auf die Tschechische Wirtschaft haben, da Großbritannien der fünftwichtigste Absatzmarkt für Tschechien ist. Steigende Leitzinsen werden für eine Aufwertung der Tschechischen Krone sorgen und somit die Exporte verteuern. Wachstumstreiber bleibt aber die Baubranche, da der Wohnungsbau in Tschechien weiterhin boomen wird. Die Regierung wird in 2019, dank hoher Steuereinnahmen, ihre Ausgaben für Infrastrukturprojekte wie Schulen, Sportstätten und Kultureinrichtungen weiter erhöhen. Auch neue Wohnviertel und Bürokomplexe werden gebaut werden.

Die Abschwächung der chinesischen Wirtschaft wird sich auch im Jahr 2019 weiter fortsetzen. Nachdem für 2018 noch mit einem Wachstum von ca. 6,6 % gerechnet wurde, wird das Wachstum für 2019 spürbar schwächer ausfallen. Analysten gehen von einem prognostizierten Wachstum von ca. 6,3 % für das Jahr 2019 aus. Die Regierung wird dem mit fiskal- und geldpolitischen Maßnahmen entgegenwirken und somit den privaten Konsum und die Wirtschaft insgesamt stützen. Die chinesische Zentralbank stellte für das Jahr 2019 weitere Steuer- und Abgabensenkungen in Höhe von mindestens einem Prozent des BIP in Aussicht. Hiervon sollen vor allem Unternehmen profitieren. Zwar wird sich das Wirtschaftswachstum abschwächen, jedoch ist ein Zuwachs von über 6 % weiterhin ein beachtlicher Wert, verglichen mit der Weltwirtschaft.

Künftige Entwicklung der Uzin Utz AG

Die Uzin Utz AG wird auch in Zukunft ihre Potenziale ausnutzen und somit erfolgreich wirtschaften. Innerhalb der Uzin Utz AG hat sich in den letzten Jahren viel getan um nachhaltiges und erfolgreiches Wachstum zu generieren. Ein wesentlicher Bestandteil davon sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche maßgeblich an unserem Erfolg beteiligt sind. Durch die Motivation und Disziplin unserer Belegschaft sind wir in der Lage unsere gesetzten Ziele zu erreichen. Dabei setzt die Uzin Utz AG weiterhin auf die 4 K's: Kernkunden, Kernkompetenz, Kernnutzen und Kernmarkt. Diese Eckpfeiler bilden den strategischen Rahmen für unseren zukünftigen Erfolg. Unserem Kernkunden, dem professionellen Handwerker, wollen wir maßgeschneiderte Produkte und Produktlösungen zur Bodenbearbeitung zur Verfügung stellen. Täglich lernen wir aus unserer engen Beziehung zu unseren Geschäftspartnern. So können wir unsere Produkte und unsere Kernkompetenz, Produktlösungen für den Boden, weiter optimieren und auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der internationalen Märkte eingehen. Dabei ist es uns wichtig, Trends früh zu erkennen und weiterhin Innovationen voranzutreiben. Nur so ist es möglich den Kernnutzen unserer Produkte ständig zu verbessern. Unseren Kunden werden nutzenoptimierte und differenzierte Produkte und einmaliger Service angeboten. Der Kernmarkt für die Uzin Utz AG ist definiert als Markt für Premium-Lösungen rund um das Bodenverlegen mit dem Fokus auf Europa und Nordamerika.

Aus heutiger Sicht und nach heutigem Wissensstand erscheint die folgende Einschätzung zur Entwicklung der Leistungsindikatoren realistisch:

- **Finanzielle Leistungsindikatoren**

Die Entwicklung der finanziellen Leistungsindikatoren der Uzin Utz AG wird wie folgt erwartet:

Kennzahlen	2019
Umsatz	↘
Ergebnis der gew. GT	↗
Umsatzrendite	↗
Eigenkapitalrendite	↗
Eigenkapitalquote	↗

Die Prognosen für die Fokusregionen der Uzin Utz AG lesen sich durchwachsen. Die schwächelnde globale Konjunktur und die sich abkühlende Wirtschaftsentwicklung im Euroraum haben spürbare Auswirkungen auf die Fokusregionen der Uzin Utz AG. Aufgrund der Auslagerung der Produktion diverser Produkte an die codex GmbH & Co. KG, erwarten wir einen moderat sinkenden Umsatz. Unsere ergriffenen Maßnahmen sowie unser weiterhin erfolgreich laufendes „EBIT+“ Programm werden uns dabei unterstützen, die generierten Umsätze stärker als in 2018 ins Ergebnis zu überführen. Beim Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erwarten wir für das Jahr 2019 ein moderates Wachstum. Zwar werden uns steigende Rohstoff- und Logistikkosten weiterhin vor Herausforderungen stellen, jedoch ist die Uzin Utz AG fest davon überzeugt, diese Herausforderungen zu meistern. Dadurch wird auch die Umsatzrendite der Gesellschaft leicht steigen. Da das Ergebnis im kommenden Jahr moderat steigen soll, rechnen wir auch bei der Eigenkapitalrendite mit einem moderaten Wachstum. Die Eigenkapitalquote wird leicht steigend erwartet.

Neben den oben genannten Steuerungsgrößen investiert die Uzin Utz AG für das Wachstum weiterhin in den Standort Ulm und plant daher für das kommende Jahr Investitionen in Höhe von 6.664 TEUR (5.125). Diese betreffen hauptsächlich die Logistik und die Produktionsanlagen am Standort Ulm.

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Die künftige Entwicklung der nicht-finanziellen Leistungsindikatoren der Uzin Utz AG wird wie folgt erwartet:

Kennzahlen	2019
Auslastung	→
Neuheitsquote chem. Produkte	→
Gesundheitsquote	→

Für die Uzin Utz AG erwarten wir eine gleichbleibende Auslastungsquote. Die Verlagerung der Herstellung definierter Pulverprodukte an die codex GmbH & Co. KG wird durch das erwartete Wachstum sowie die Rückführung von Produktionskapazitäten aus europäischen Standorten nach Ulm kompensiert.

Für die Neuheitsquote der AG erwarten wir für das kommende Berichtsjahr ein ähnliches Niveau.

Die Gesundheitsquote bei der AG befindet sich bereits auf einem hohen Niveau, sodass für 2019 von einem Verbleib auf diesem Stand ausgegangen wird.

Chancen- und Risikoberichterstattung

Beschreibung des Risikomanagements

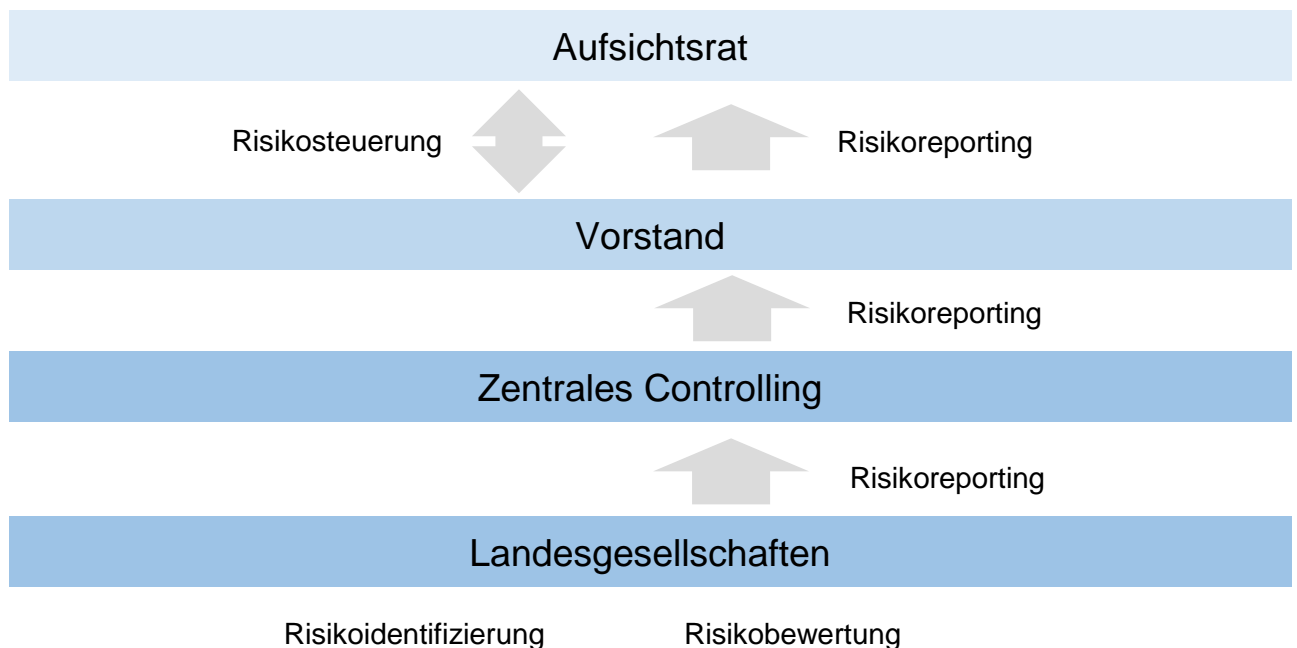
Als international agierendes Unternehmen unterliegt die Uzin Utz AG einer Vielzahl von internen und externen Entwicklungen und Ereignissen, die das Erreichen von finanziellen und nichtfinanziellen Zielen in wesentlichem Maße beeinflussen können. Erfolgreiches und zielgerichtetes Chancen- und Risikomanagement sind daher integrale Bestandteile der Unternehmenssteuerung.

Die Uzin Utz AG verfügt hierzu über ein System zur Identifizierung, Erfassung, Bewertung und Kontrolle von gegenwärtigen und zukünftigen geschäftlichen und finanziellen Risiken. Gleichwohl handelt es sich hierbei um ein System, das im Rahmen der kontinuierlichen Verbesserung einem permanenten Optimierungsprozess unterliegt.

Die Elemente des Risikomanagementsystems sind:

- die Risikoidentifizierung
- die Risikobewertung
- das Risikocontrolling
- das Risikoreporting und -steuerung

Struktur des Risikomanagementsystems der Uzin Utz Group



Vorstand / Aufsichtsrat

Der Vorstand der Uzin Utz AG trägt die Gesamtverantwortung für ein effektives Risikomanagementsystem. Er berichtet dem Aufsichtsrat mindestens einmal pro Jahr detailliert über das Risikomanagementsystem. Dabei hat der Aufsichtsrat die Aufgabe, gemeinsam mit dem Vorstand, bestandsgefährdenden Risiken frühzeitig entgegenzuwirken sowie die Angemessenheit und Funktionsweise des Risikomanagementsystems zu überprüfen und so den Risiken entgegen zu steuern.

Zentrales Controlling

Diese Abteilung, welche direkt an den Finanzvorstand berichtet, ist für die operative Ausführung und Koordinierung des Risikomanagementsystems verantwortlich. Sie sammelt alle RiskMaps der Beteiligungsgesellschaften und bewertet diese auf Konzernebene, ob bestandsgefährdende Risiken vorliegen. Aufbauend auf dieser Risikoanalyse erstellt sie das Risikoreporting an den Vorstand und Aufsichtsrat.

Landesgesellschaften

Die Verantwortung für Identifikation, Bewertung, und Berichterstattung von Risiken liegt bei den operativen Gesellschaften. Diese identifizieren ihre Risiken mit Hilfe des konzernweiten

Risikokatalogs und bewerten die identifizierten Risiken in einer konzernweit einheitlichen RiskMap, welche bspw. Kriterien wie den Schadenserwartungswert oder die Eintrittswahrscheinlichkeit abfragt. Diese RiskMap wird an das Zentrale Controlling berichtet.

Kontroll- und Überwachungssysteme

Durch den Risikomanagementprozess ist es der Uzin Utz AG so möglich, gemäß § 91 Abs. 2 AktG, alle wesentlichen und / oder den Fortbestand des Unternehmens gefährdenden Entwicklungen frühzeitig erkennen zu können. Dies wird durch einheitliche Rahmenbedingungen und Standards für die Risikoidentifizierung im Konzern sichergestellt.

Das gesamte Risikomanagementsystem ist darauf ausgerichtet, bestandsgefährdende Risiken frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls gegenzusteuern sowie die Erreichung der geschäftlichen Ziele abzusichern. Die Grundsätze, Richtlinien, Prozesse und Verantwortlichkeiten des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems sind definiert und etabliert. Im Wesentlichen umfasst das Risikomanagementsystem die folgenden Risikogruppen:

- Umfeld- und Branchenrisiken
- Produktrisiken
- finanzwirtschaftliche Risiken
- Ausfallrisiken im Bereich der Produktion und der wesentlichen IT-gestützten Prozesse
- Investitionsrisiken

Neben risikoindividuellen Bewältigungsmaßnahmen gelten eine sicherheitsorientierte kaufmännisch-vorsichtige Unternehmensführung, ein angemessener Versicherungsschutz und unternehmensweit gültige Richtlinien und Anweisungen als Basis des risikobewussten Handelns.

Für den Bereich der Finanzinstrumente gelten die Ausführungen „Finanzwirtschaftliche Gegebenheiten“ dieses Berichts. Darüber hinaus sind die Ergebnis- und Liquiditätsrisiken der Finanzanlagen in Form eines Früherkennungssystems abgebildet. Die Hauptelemente hierbei sind ein detailliertes Monatsberichtswesen über alle wesentlichen Bilanz- und GuV-Positionen und ein quartalsweiser Report der Beteiligungsgesellschaften hinsichtlich der Entwicklung des allgemeinen Umfelds, dem Forderungs- und Vorratsrisiko sowie der Liquiditäts- / Finanzierungssituation. Regelmäßige Auditgespräche vor Ort in den Beteiligungsgesellschaften, ein konzernweit gültiges Organisationshandbuch sowie verpflichtende, direkte

Kommunikationswege der Geschäftsführer der Beteiligungsgesellschaften mit dem Vorstand der Uzin Utz Group in allen wesentlichen Angelegenheiten, stellen die restlichen Hauptelemente dar.

Compliance

Aufgrund unserer sehr guten Marktposition, die nicht nur gehalten, sondern immer weiter ausgebaut werden soll, steigt der Grad der Verantwortung, die die Uzin Utz AG übernimmt – gegenüber unseren Geschäftspartnern, gegenüber den Aktionären, gegenüber unseren Mitarbeitern, aber auch gegenüber der Allgemeinheit.

Um diesem Anspruch auch vor dem Hintergrund eines immer schwieriger werdenden regulatorischen Umfelds gerecht zu werden, wurden entsprechende Compliance-Richtlinien entwickelt, die zusammen mit den auf ihr basierenden Verhaltensregeln, nicht nur eine rechtliche, sondern auch eine ethische Orientierung bieten. Die Compliance-Richtlinien enthalten die grundlegenden und verbindlichen Regeln für das Verhalten innerhalb der Uzin Utz AG sowie gegenüber Geschäftspartnern, Aktionären und der Allgemeinheit.

Im Rahmen der ISO-Zertifizierung nach ISO 9001 und ISO 14001 finden jährliche externe Überwachungs- bzw. Zertifizierungsaudits statt, die die Einhaltung der Norm-Anforderungen überprüfen und somit u.a. zur Stabilität der Unternehmensprozesse beitragen.

Einzelchancen und -risiken

- **Umfeld und Branche**

Die Grundlage für die Einschätzung der Chancen und Risiken von Umfeld und Branche ergeben sich aus dem Abschnitt „Künftige Rahmenbedingungen und deren Auswirkungen auf die Uzin Utz AG“ des Prognoseberichts.

- **Gesamtaussage für die Uzin Utz AG**

Die Prognosen der Fokusregionen des Unternehmens bilden die Basis für die Chancen und Risiken der Uzin Utz AG.

In fast allen Kernregionen des Unternehmens lesen sich die Prognosen für die allgemeine Wirtschaftsentwicklung sowie für die Bauwirtschaft durchwachsen. Die größten Chancen sieht die Uzin Utz AG aber weiterhin in ihren Fokusregionen. Die Wirtschaft in Deutschland wird sich zwar abschwächen, jedoch sieht die Uzin Utz AG viele Chancen und Möglichkeiten um im kommenden Jahr in unserer wichtigsten Fokusregion erfolgreich zu sein. In den USA wird der Aufschwung durch die Steuerreform langsam abnehmen, jedoch wird die Wirtschaft in den Vereinigten Staaten weiterhin solide wachsen und somit positive Impulse in einer unserer wichtigsten Kernregionen setzen. Innerhalb der Eurozone entwickeln sich neben Polen und Belgien auch die Niederlande weiterhin sehr positiv. In allen genannten Ländern ist die Uzin Utz AG mit eigenen Tochtergesellschaften vertreten. Lediglich in Großbritannien treten bezüglich des drohenden Brexits weiterhin einige Risiken und Schwierigkeiten auf, welche bisher auf Grund der immer noch ergebnislosen Verhandlungen zwischen der EU und Großbritannien nicht abzuschätzen sind. Da der Erfolg der Uzin Utz AG nicht ausschließlich vom Hauptmarkt Deutschland abhängt, sondern auch von der Entwicklung in den Export-Ländern mit eigenen Tochtergesellschaften, ist die wirtschaftliche Entwicklung in diesen Regionen für das Unternehmen von großer Bedeutung.

Abschließend kann gesagt werden, dass für die Uzin Utz AG im Hinblick auf die Prognosen in den Fokusregionen die Chancen die Risiken deutlich überwiegen. Die Uzin Utz AG blickt mit Zuversicht in die Zukunft und rechnet mit einem soliden Umsatz- und Ergebniszuwachs.

- **Produkte**

Die zukünftige Entwicklung der Uzin Utz AG hängt in ganz besonderem Maße davon ab, innovative Produkte zu entwickeln und bestehende Rezepturen zu optimieren. Es werden daher alle Anstrengungen unternommen, die Entwicklungsarbeiten voranzutreiben und Produktbedürfnisse und Trends anhand von Benchmarks und Wettbewerbsanalysen frühzeitig

zu erkennen, um das Eintreten eines technologischen Rückstands gegenüber dem Wettbewerb zu vermeiden. Eine potenzielle Schadenshöhe kann hierbei nicht genau beziffert werden, ist jedoch als sehr hoch einzustufen. Ebenso wie das Eintreten eines technologischen Rückstands stellt das Auftreten von Produktmängeln ein Risiko für das Unternehmen dar. Mit hohen Entwicklungsaufwendungen, kontinuierlichen Eigenentwicklungen und internen Qualitätssicherungskontrollen wird versucht, Produktmängel gar nicht erst entstehen zu lassen, um dem Anspruch von qualitativ hochwertigen und fehlerfreien Produkten der Uzin Utz AG gerecht zu werden. So schafft sich das Unternehmen immer wieder neue Chancen, um den Wettbewerbern auf Produktebene einen Schritt voraus zu sein. Dennoch sind eventuell auftretende Schäden durch einen umfangreichen länderübergreifenden Versicherungsschutz, zu dem auch eine Produkthaftpflichtversicherung gehört, abgedeckt. Die üblichen operativen Risiken sind durch kaufmännisch vorsichtig gebildete Rückstellungen abgedeckt.

Es ändern sich nicht nur die Anforderungen unserer Kunden, sondern speziell in der Chemiebranche werden stetig neue Gesetze vorgelegt. Durch das Verbot oder die eingeschränkte Nutzung von bestimmten Chemikalien oder Gefahrstoffen ist es für die Uzin Utz AG unerlässlich, neue Rezepturen gemäß diesen Anforderungen zu entwickeln und dabei die Produktqualität beizubehalten oder zu verbessern. Seit dem 01. Dezember 2010 gilt im Rahmen von REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) eine Notifizierungspflicht für Importeure von Rohstoffen aus dem Nicht-EU-Ausland, die gefährliche oder registrierungspflichtige Stoffe importieren. Um in Zukunft die Versorgungssicherheit und größere Unabhängigkeit von Lieferanten zu ermöglichen, forschen wir kontinuierlich nach Substitutionsrohstoffen. Dabei soll die Qualität der Produkte nicht beeinträchtigt werden.

Die Risiken, die die Produkte betreffen, sind daher insgesamt als gering einzustufen.

- **Finanzwirtschaftliche Gegebenheiten**

Das Volumen finanzwirtschaftlicher Risiken ist in der aktuellen Situation weiterhin schwierig einzuschätzen. Auf Grund möglicher Unsicherheiten auf den Finanzmärkten gilt es, sinnvolle Absicherungen für Währungskursrisiko behaftete Umsätze zu treffen, immer unter der Abwägung von Kosten und Nutzen. Die Entwicklung der für das Unternehmen relevanten Währungen wird im Teil „Ertragslage“ dieses Berichts dargestellt. Durch ein konzernweites, straffes Forderungs- und Liquiditätsmanagement wird eine Optimierung der frei verfügbaren Mittel sichergestellt. Der Fokus hierbei liegt auf einer permanenten Bonitätsprüfung der Kunden. Zusätzlich ist ein Großteil der Kundenforderungen kreditversichert. Alle wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind grundsätzlich mittel- bis langfristig mit fes-

ten Zinssätzen finanziert bzw. durch einen Zinsswap gegen Zinsänderungsrisiken abgesichert. Die wesentlichen durch die Uzin Utz AG verwendeten Finanzierungsinstrumente umfassen Bankdarlehen und Kontokorrentkredite, Finanzierungs-Leasing-Verhältnisse und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Der Hauptzweck dieser Finanzierungsinstrumente ist die Sicherung bzw. Aufrechterhaltung der Geschäftstätigkeit. Außerdem verfügt die Gesellschaft über verschiedene finanzielle Vermögenswerte, wie z. B. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen, die zur Verbesserung bzw. Stärkung der Liquidität beitragen. Zur Absicherung von Zins- und Währungsrisiken hat die Uzin Utz AG in geringem Umfang derivative Sicherungsinstrumente abgeschlossen, die aus der Geschäftstätigkeit der Uzin Utz AG und ihrer Finanzierungsquellen resultieren. Zukünftige eventuell starke Währungs- und Zinsschwankungen haben immer ein gewisses Restrisiko. In 2013 trat eine konzernweite Treasury-Richtlinie in Kraft, die eine Unterstützung für das professionelle Risikomanagement bietet und eine Optimierung der Finanztransaktionen sowie eine Reduzierung der Währungs- und Zinsrisiken zum Ziel hat. Im Geschäftsjahr 2018 wurde zudem im Treasury ein neues Zahlungsverkehrstool eingeführt, um die Digitalisierung im Finanz- und Rechnungswesen weiter auszubauen und zusätzlich die ausländischen Tochtergesellschaften mit einzubinden.

Die Eintrittswahrscheinlichkeit der finanzwirtschaftlichen Risiken ist aus den genannten Gründen als gering einzustufen.

- **Produktion und wesentliche IT-gestützte Prozesse**

In den Produktionsbereichen der einzelnen Werke wird die Wahrscheinlichkeit eines nicht optimalen Betriebs der Fertigungsanlagen durch permanente Instandhaltung, Brandschutz- und andere Vorsorgemaßnahmen weitgehend reduziert. Für Elementarschäden und hieraus eventuell resultierende Betriebsunterbrechungen wurden entsprechende Versicherungen abgeschlossen. Die sich ergebenden Risiken sind nicht quantifizierbar. Chancen ergeben sich für die Gesellschaft durch die ständige Optimierung der Produktionsprozesse und weitere Investitionen in moderne Anlagen. So soll die Produktivität der Produktionsgesellschaften weltweit kontinuierlich erhöht werden. Die immer stärkere Vernetzung der internationalen Standorte und das stringente Qualitätsmanagement erlauben es außerdem, die Produktion konzernweit immer weiter zu verbessern.

Die Geschäfts- und Produktionsprozesse sowie die interne bzw. externe Kommunikation der Uzin Utz AG basieren zunehmend auf Informationstechnologien. Eine wesentliche Störung oder gar ein Ausfall der globalen und regionalen Geschäftssysteme kann zu einem Datenverlust und einer Beeinträchtigung der Geschäfts- und Produktionsprozesse führen. Die

Wahrscheinlichkeit eines Ausfalls prozesskritischer Informationssysteme wird durch entsprechende technische, bauliche und organisatorische Maßnahmen auf ein Minimum reduziert.

Die Eintrittswahrscheinlichkeit der Risiken, die die Produktion betreffen, sind als sehr gering anzusehen.

Die Eintrittswahrscheinlichkeit der Risiken, die IT-gestützte Prozesse betreffen, ist als moderat einzustufen.

- **Investitionen**

Risiken, die aus wesentlichen Investitionen resultieren, werden durch vorhergehende Analysen bewertet und müssen vom Vorstand der Uzin Utz AG freigegeben werden. Im Bedarfsfall werden hierbei externe Berater hinzugezogen. Mögliche Akquisitionen werden grundsätzlich mit externer Unterstützung analysiert, vom Vorstand bewertet und vom Aufsichtsrat freigegeben. Durch Investitionen wird Potenzial für das künftige Wachstum der Gruppe geschaffen. So ergeben sich immer neue Chancen, um Umsatzerlöse zu erhöhen und das Ergebnis der Gruppe zu steigern.

Die Risiken, die die Investitionen betreffen, sind daher insgesamt als gering einzustufen.

- **Bestandsgefährdende Risiken**

Alle oben aufgeführten Risiken stellen derzeit keine Bestandsgefährdung dar. Andere bestandsgefährdende Risiken für die Uzin Utz AG sind zur Zeit nicht erkennbar.

Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess nach § 289 Abs. 4 HGB

Ein wesentlicher Punkt zur Vermeidung von Risiken, besonders in der Rechnungslegung und Finanzberichterstattung, ist das interne Kontrollsystem. Dieses umfasst folgende Merkmale:

- In der Uzin Utz AG sind die Führungs- und Unternehmensstrukturen klar definiert. Bereichsübergreifende Schlüsselfunktionen werden direkt über Bereichsleiter bzw. Vorstand gesteuert. Die wesentlichen Funktionen im Rechnungslegungsprozess – Buchhaltung, Finanz- und Rechnungswesen sowie Controlling – sind klar getrennt. Dabei sind Verantwortungsbereiche eindeutig zugeordnet.
- Es existiert ein adäquates Richtlinienwesen (z. B. Konzern-Bilanzierungsrichtlinien, Reisekostenrichtlinien usw.), das laufend aktualisiert wird.
- Die eingesetzten Finanzsysteme sind durch entsprechende Berechtigungskonzepte und Zugangsbeschränkungen gegen unbefugte Zugriffe soweit wie möglich geschützt.
- Die eingesetzten Finanzsysteme basieren im Wesentlichen auf dem SAP-Standard. Zur Darstellung und für weitere Auswertungen und Analysen wird SAP Business Intelligence und die Komponente „Business Explorer“ sowie Excel aus dem MS Office Paket verwendet.
- Erhaltene oder weitergegebene Buchhaltungsdaten werden laufend auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft. Durch die eingesetzte Software finden programmierte Plausibilitätsprüfungen statt.

Das Kontrollsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess ist so konzipiert, dass eine zeitnahe und korrekte buchhalterische Erfassung aller Geschäftsprozesse bzw. Transaktionen gewährleistet ist. Änderungen der Gesetze, Rechnungslegungsstandards und andere Verlautbarungen werden fortlaufend bezüglich der Relevanz und Auswirkungen auf den Jahresabschluss analysiert und die daraus resultierenden Änderungen in den konzerninternen Richtlinien und Systemen angepasst.

Durch interne Revisionen werden regelmäßig Geschäftsprozesse auf Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Sicherheit geprüft. Die Revisiionsergebnisse werden direkt an den Vorstand berichtet.

Intention des Risikomanagements und des internen Kontrollsystems ist die Sicherstellung der Wirksamkeit der Geschäftstätigkeit und Ordnungsmäßigkeit mit den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Die meisten der beschriebenen Risiken bieten dem Unternehmen auch gleichzeitig Chancen. Aufgrund seiner Größe, der Marktstellung und den bereits beschriebenen internen Erfolgsfaktoren kann und wird die Uzin Utz AG auch weiterhin jede sich bietende, kaufmännisch sinnvolle Marktchance nutzen, um weitere Marktanteile zu gewinnen. Chancen für strategisch sinnvolle Unternehmensübernahmen werden hierbei natürlich ebenfalls genau geprüft und gegebenenfalls realisiert.

Insbesondere die Bereiche

- Umfeld und Branche,
 - Produkte,
 - finanzwirtschaftliche Instrumente,
 - Produktion und wesentliche IT-gestützte Prozesse
- und
- Investitionen

boten und bieten aufgrund ihrer Gültigkeit für alle Marktteilnehmer in Verbindung mit den hohen Standards des Unternehmens in den Bereichen Produktqualität, Service- und Logistikkonzept hervorragende Möglichkeiten, die Beziehungen zu bestehenden Kunden auszubauen sowie neue Kunden hinzuzugewinnen, um die Marktstellungen in den jeweiligen Ländern abermals zu verbessern. Eine hohe technische Beratungskompetenz sowie nahezu europaweite Lieferungen innerhalb von 48 Stunden sind, neben der erwähnten hohen Qualität der hergestellten Produkte, die Grundpfeiler eines nachhaltigen Erfolgs und einer optimalen Nutzung sich bietender Chancen. So kann sich die Uzin Utz AG mit Qualität und Innovation auf dem Markt platzieren und sich von ihren Konkurrenten unterscheiden. Hinsichtlich weiterer Chancen und Risiken der Uzin Utz AG wird auch auf den Prognosebericht verwiesen.

4. SONSTIGE ANGABEN

Berichterstattung nach § 289a HGB

- **Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals**

Das gezeichnete Kapital der Uzin Utz AG in Höhe von 15.133 TEUR ist eingeteilt in 5.044.319 auf den Inhaber lautende Stückaktien (Stammaktien), die jeweils die gleichen Rechte, insbesondere die gleichen Stimmrechte, gewähren. Unterschiedliche Aktiengattungen bestehen nicht. Eine Stückaktie entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 3 EUR.

- **Stimmrechts- und Übertragungsbeschränkungen**

Es bestehen weder gesetzliche noch satzungsmäßige Bestimmungen, die die Stimmrechte oder die Übertragung von Aktien beschränken. Zwischen Herrn Dr. Utz, seinen Kindern sowie seiner Schwester und deren Kinder besteht ein Poolvertrag. Über die Aktien der Poolmitglieder (2.705.504 Aktien bzw. 53,6 % der Stimmrechte) kann nur einheitlich verfügt und das Stimmrecht an der Hauptversammlung nur einheitlich ausgeübt werden. Neben dem genannten Vertrag sind dem Vorstand keine Beschränkungen bekannt, die die Stimmrechte oder die Übertragung von Aktien betreffen.

- **Beteiligungen von über 10 % am Kapital**

Am Grundkapital der Uzin Utz AG bestehen nach Kenntnis des Vorstands und auf Grundlage der bei der Gesellschaft eingegangenen wertpapierrechtlichen Mitteilungen direkte oder indirekte Beteiligungen am Grundkapital, die 10 % der Stimmrechte überschreiten. Weitere Einzelheiten hierzu sind im Anhang unter „Angaben nach § 160 Abs. 1 AktG“ erläutert.

- **Aktien mit Sonderrechten**

Es bestehen keine Aktien mit Sonderrechten, die Kontrollbefugnisse verleihen.

- **Stimmrechtskontrolle bei Arbeitnehmerbeteiligung**

Es ist dem Vorstand nicht bekannt, dass Arbeitnehmer am Kapital der Gesellschaft beteiligt sind, die ihre Kontrollrechte nicht unmittelbar ausüben.

- **Ernennung und Abberufung von Vorstandsmitgliedern und Satzungsänderungen**

Der Vorstand der Uzin Utz AG besteht aus einer oder mehreren Personen; dies gilt unabhängig von der Höhe des Grundkapitals. Die Zahl der Mitglieder des Vorstands bestimmt der Aufsichtsrat. Die Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstands erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der §§ 84 und 85 AktG. Mit Ausnahme einer gerichtlichen Ersatzbestellung ist für die Bestellung und Abberufung von Vorstandsmitgliedern allein der Aufsichtsrat zuständig. Er bestellt Vorstandsmitglieder auf höchstens fünf Jahre. Eine wiederholte Bestellung oder Verlängerung der Amtszeit, jeweils für höchstens fünf Jahre, ist zulässig. Der Aufsichtsrat kann einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands ernennen.

Entsprechend den Regelungen des Deutschen Corporate Governance Kodex ist bei Erstbestellungen die maximal mögliche Bestelldauer von fünf Jahren nicht die Regel. Die Änderung der Satzung folgt den Vorschriften des § 179 AktG sowie des § 18 der Satzung. Demnach ist der Aufsichtsrat zu Satzungsänderungen berechtigt, die nur die Fassung betreffen. Einer Beschlussfassung der Hauptversammlung bedarf es dabei nicht. Dies gilt insbesondere für Satzungsänderungen nach vollständiger oder teilweiser Durchführung der Erhöhung des Grundkapitals.

- **Befugnisse des Vorstands zur Ausgabe und zum Rückkauf von Aktien**

Der Vorstand ist ermächtigt, in der Zeit bis zum 12. Mai 2019 mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft einmalig oder mehrfach um bis zu insgesamt 3,0 Mio. EUR durch Ausgabe von bis zu insgesamt 1.000.000 neuer stimmberechtigter, auf den Inhaber lautender Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien) mit rechnerischem Anteil am Grundkapital von 3 EUR je Aktie zu erhöhen (Genehmigtes Kapital I). Die Kapitalerhöhungen können gegen Bar- und/oder Sacheinlagen erfolgen.

Der Vorstand ist weiter ermächtigt, in der Zeit bis zum 09. Mai 2021 mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft einmalig oder mehrfach um bis zu insgesamt 4,0 Mio. EUR durch Ausgabe neuer stimmberechtigter, auf den Inhaber lautender Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien) zu erhöhen (Genehmigtes Kapital II). Die Kapitalerhöhungen können gegen Bar- und/oder Sacheinlagen erfolgen.

Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre für folgende Fälle auszuschließen:

- für die auf Grund des Bezugsverhältnisses entstehenden Spitzenbeträge;

- für eine Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen zum Erwerb von Unternehmen oder von Beteiligungen an Unternehmen, wenn der Erwerb des Unternehmens oder der Beteiligung im wohlverstandenen Interesse der Gesellschaft liegt;
- wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen erfolgt und der Ausgabebetrag der neuen Aktien den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien gleicher Gattung und Ausstattung zum Zeitpunkt der endgültigen Festlegung des Ausgabebetrags durch den Vorstand nicht wesentlich im Sinne der §§ 203 Abs. 1 und 2, 186 Abs. 3, S. 4 AktG unterschreitet und auf die neuen, unter Ausschluss des Bezugsrechts gemäß § 186 Abs. 3, S. 4 AktG ausgegebenen Aktien insgesamt entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung 10% des Grundkapitals der Gesellschaft überschreitet. Auf diese Begrenzung sind diejenigen Aktien anzurechnen, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausnutzung einer zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigung geltenden bzw. beschlossenen anderen Ermächtigung als eigene Aktien unter vereinfachtem Bezugsrechtsausschluss gemäß §§ 71 Abs. 1, Nr. 8, 186 Abs. 3, S. 4 AktG veräußert bzw. abgegeben werden.

Der Vorstand ist hinsichtlich der Genehmigten Kapitalien I und II weiter ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnberechtigung zu bestimmen sowie die weiteren Einzelheiten einer Kapitalerhöhung und ihrer Durchführung, insbesondere den Ausgabebetrag und das für die neuen Aktien zu leistende Entgelt festzusetzen.

Für das Genehmigte Kapital I gilt weiter, dass der Vorstand ermächtigt ist, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Einräumung des Bezugsrechts im Wege eines mittelbaren Bezugsrechts gemäß § 186 Abs. 5 AktG zu bestimmen.

Die Hauptversammlung der Gesellschaft hat am 12. Mai 2015 die Gesellschaft ermächtigt, bis zum 11. Mai 2020 eigene Aktien im Umfang von bis zu insgesamt 10 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu anderen Zwecken als dem Handel in eigenen Aktien zu erwerben, wobei auf die erworbenen Aktien zusammen mit anderen eigenen Aktien, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden oder ihr zuzurechnen sind, zu keinem Zeitpunkt mehr als 10 % des Grundkapitals entfallen dürfen. Die Ermächtigung kann durch die Gesellschaft ganz oder in Teilen ausgeübt werden; bei Ausübung in Teilen kann von der Ermächtigung mehrfach Gebrauch gemacht werden. Der Erwerb darf nur über die Börse oder mittels eines an alle Aktionäre gerichteten öffentlichen Kaufangebots erfolgen.

Die vorstehend dargestellten Ermächtigungen des Vorstands zur Ausgabe neuer Aktien aus den Genehmigten Kapitalien I und II sollen den Vorstand in die Lage versetzen, zeitnah, flexibel und kostengünstig einen etwa auftretenden Kapitalbedarf zu decken und je nach Marktlage attraktive Finanzierungsmöglichkeiten zu nutzen. Durch die Möglichkeit, im Einzelfall auch den Erwerb von Unternehmen oder von Beteiligungen an Unternehmen durch die Ausgabe von Aktien der Gesellschaft an den Veräußernden zu bezahlen, kann die Gesellschaft eine Expansion ohne Belastung ihrer Liquidität durchführen. Die Ermächtigung zum Erwerb und zur Verwendung eigener Aktien ermöglicht es der Gesellschaft, insbesondere auch institutionellen oder anderen Investoren, Aktien der Gesellschaft anzubieten und/oder den Aktionärskreis der Gesellschaft zu erweitern sowie die erworbenen eigenen Aktien als Gegenleistung für den Erwerb von Unternehmen, Unternehmensbeteiligungen oder im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen zu begeben. Es handelt sich bei den Genehmigten Kapitalien und der Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien um Regelungen, die bei mit der Gesellschaft vergleichbaren börsennotierten Unternehmen üblich sind und nicht dem Zweck der Erschwerung etwaiger Übernahmeversuche dienen.

- **Wesentliche Vereinbarungen der Gesellschaft mit so genannten Change-of-Control-Klauseln**

Es bestehen keine Vereinbarungen der Gesellschaft, die unter der Bedingung eines Kontrollwechsels infolge eines Übernahmeangebots stehen.

- **Entschädigungsvereinbarungen der Gesellschaft**

Es bestehen keine Entschädigungsvereinbarungen der Gesellschaft, die für den Fall eines Übernahmeangebots mit den Mitgliedern des Vorstands oder den Arbeitnehmern getroffen sind.

Im Berichtszeitraum gab es für den Vorstand keinen Anlass, sich mit Fragen einer Übernahme oder mit Besonderheiten bei den nach dem Übernahmerichtlinie-Umsetzungsgesetz zu machenden Angaben zu befassen. Weitere Erläuterungen über die vorstehenden Angaben und die Angaben im Lagebericht hinaus, sind aus Sicht des Vorstands deswegen nicht erforderlich.

Vergütungsbericht nach § 289 Abs. 2 Nr. 4 HGB

Vergütung des Vorstands:

Das Vergütungssystem der Uzin Utz AG basiert auf den Grundsätzen der Leistungs- und Ergebnisorientierung und repräsentiert eine Unternehmenskultur von Leistung und Gegenleistung. Die Gesamtvergütung des Vorstands umfasst erfolgsunabhängige und erfolgsbezogene Bestandteile. Die erfolgsunabhängige Vergütung besteht aus Fixum und Sachbezügen. Die erfolgsbezogenen Vergütungsbestandteile enthalten jährlich wiederkehrende, an das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGG) gemäß IFRS-Konzernabschluss der Gesellschaft gebundene Komponenten und variable, langfristig ausgerichtete Komponenten.

Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung bilden insbesondere die Aufgaben des jeweiligen Vorstandsmitglieds, seine persönliche Leistung, die Leistung des Gesamtvorstands, die wirtschaftliche Lage, der Erfolg und die Zukunftsaussichten des Unternehmens unter Berücksichtigung des Marktumfelds, sowie die Üblichkeit der Vergütungshöhe und der Vergütungsstruktur gemessen am Lohn- und Gehaltsgefüge im Unternehmen sowie anderer Unternehmen vergleichbarer Größe und Branche. Die Vergütungsstruktur ist auf eine nachhaltige Unternehmensentwicklung ausgerichtet. Die Dienstverträge der Vorstandsmitglieder enthalten hinsichtlich eines wesentlichen Teils der variablen Vergütungsbestandteile eine mehrjährige Bemessungsgrundlage und Regelungen, wonach eine angemessene Herabsetzung der Bezüge zulässig ist, wenn sich die Lage der Gesellschaft derart verschlechtert, dass eine Fortgewährung der Bezüge unbillig wäre. Die langfristigen erfolgsorientierten Vergütungsbestandteile sind auf einen Höchstbetrag gedeckelt. Für die kurzfristigen erfolgsorientierten Vergütungsbestandteile fehlt bei dem Vorstandsmitglied Heinz Leibundgut eine separierte Höchstbetragsregelung nach kurz- und langfristig. Es existiert jedoch eine Regelung für die variable Vergütung insgesamt.

Die Gesamtvergütung des Vorstands im Geschäftsjahr 2018 betrug insgesamt 1.955 TEUR, davon fix 897 TEUR und 1.057 TEUR erfolgsabhängig. Das Vorstandsmitglied Heinz Leibundgut ist bei der variablen Vergütung nur im Zeitraum von 2016 bis 2019 anspruchsberechtigt. Die beiden anderen Vorstandsmitglieder haben für ihre volle Vertragslaufzeit von 2018 - 2021 Anspruch auf die variable Vergütung.

Die Nebenleistungen bestehen im Wesentlichen aus der Erstattung von Auslagen, der Stellung eines Dienstwagens und aus Versicherungsprämien für eine Rechtsschutz- und Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O Versicherung). Für die D&O-Versicherung der Vorstandsmitglieder ist ein Selbstbehalt im Sinne von § 93 Abs. 2 AktG vereinbart.

Für zukünftige Pensionsverpflichtungen gegenüber dem ehemaligen Vorstand wurde im Einzelabschluss eine Rückstellung in Höhe von 945 TEUR (889) gebildet. Der Zeitwert der verrechneten Aktivwerte beträgt 86 TEUR (89).

Für ein Vorstandsmitglied werden Teile seiner Gesamtbezüge im Rahmen der Entgeltumwandlung in eine Unterstützungskasse einbezahlt. Zudem erhält das ehemalige Vorstandsmitglied Beat Ludin Zahlungen aus einer Unterstützungskasse, die durch Entgeltumwandlungen während seiner aktiven Tätigkeit dotiert wurden.

Früheren Mitgliedern des Vorstands wurden im Geschäftsjahr 2018 Ruhegehälter in Höhe von 73 TEUR (72) gezahlt. Zusätzlich wurden für Tätigkeiten in 2017 an ein ehemaliges Vorstandsmitglied Bezüge in Höhe von 79 TEUR und an die neu hinzugekommenen Vorstände Tantiemen für Geschäftsführertätigkeiten in Tochterunternehmen in Höhe von 137 TEUR ausbezahlt.

Die nachfolgenden Tabellen beinhalten die Vorstandsvergütungen entsprechend dem Deutschen Corporate Governance Kodex:

Zufluss	Leibundgut Heinz		Thomas Müllerschön		Julian Utz*		Philipp Utz*	
	Mitglied des Vorstand/GF Sifloor		Vorstandsvorsitzender		Mitglied des Vorstands		Mitglied des Vorstands	
	Eintritt: 01.01.2016		Eintritt 01.04.2002/ Austritt: 16.05.2018		Eintritt: 01.01.2018		Eintritt: 01.01.2018	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Festvergütung	333.148,86	327.136,20	319.204,42	120.279,55	0,00	200.000,04	0,00	200.000,04
Nebenleistungen	21.443,72	20.482,35	7.809,96	1.322,21	0,00	13.343,84	0,00	14.732,12
Summe	354.592,59	347.618,55	327.014,38	121.601,76	0,00	213.343,88	0,00	214.732,16
Einjährige variable Vergütung	249.909,61	206.543,62	416.516,02	185.111,11	0,00	103.271,81	0,00	103.271,81
Mehrjährige variable Vergütung								
aufzuschiebender Anteil der einjährigen var. Vergütung 2016/2017 bzw. 2017/2018	67.948,46	43.316,83	113.247,43	72.194,72	0,00	0,00	0,00	0,00
Tantieme 2016-2019	37.295,41	36.653,31	93.238,53	199.844,88	0,00	0,00	0,00	0,00
Tantieme 2018-2021	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstiges	11.312,34	0,00	0,00	100.000,00	0,00	3.448,26	0,00	3.831,40
Summe	366.465,82	286.513,76	623.001,98	557.150,72	0,00	106.720,07	0,00	107.103,21
Versorgungsaufwand	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtvergütung	721.058,41	634.132,31	975.016,36	678.752,48	0,00	320.063,95	0,00	321.835,37

Gewährte Zuwendungen	Leibundgut Heinz				Thomas Müllerschön			
	Mitglied des Vorstand/GF Sifloor				Vorstandsvorsitzender			
	Eintritt: 01.01.2016				Eintritt: 01.04.2002/ Austritt: 16.05.2018			
	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)
Festvergütung	333.148,86	327.136,20	327.136,20	327.136,20	319.204,42	120.279,55	120.279,55	120.279,55
Nebenleistungen	21.443,72	20.482,35	20.482,35	20.482,35	7.809,96	1.322,21	1.322,21	1.322,21
Summe	354.592,59	347.618,55	347.618,55	347.618,55	327.014,38	121.601,76	121.601,76	121.601,76
Einjährige variable Vergütung	246.384,00	203.059,20		300.000,00	410.640,00	185.111,11		
Mehrfährige variable Vergütung:								
aufzuschiebender Anteil der einjährigen var. Vergütung 2016/2017 bzw. 2017/2018	61.596,00	31.604,23			102.660,00	5.087,94		
Tantieme 2016-2019	51.333,00	42.304,00		300.000,00	128.332,50	199.844,88		800.000,00
Tantieme 2018-2021	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00		0,00
Summe	359.313,00	276.967,43	0,00	600.000,00	641.632,50	390.043,94	0,00	800.000,00
Versorgungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtvergütung	713.905,59	624.585,98	347.618,55	947.618,55	993.646,88	511.645,70	121.601,76	921.601,76

Gewährte Zuwendungen	Julian Utz*				Philipp Utz*			
	Mitglied des Vorstands				Mitglied des Vorstands			
	Eintritt: 01.01.2018				Eintritt: 01.01.2018			
	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)
Festvergütung	0,00	200.000,04		200.000,04	0,00	200.000,04		200.000,04
Nebenleistungen	0,00	13.343,84		13.343,84	0,00	14.732,12		14.732,12
Summe	0,00	213.343,88	0,00	213.343,88	0,00	214.732,16	0,00	214.732,16
Einjährige variable Vergütung	0,00	101.529,60		250.000,00	0,00	101.529,60		250.000,00
Mehrfährige variable Vergütung:								
aufzuschiebender Anteil der einjährigen var. Vergütung 2016/2017 bzw. 2017/2018	0,00	25.382,40			0,00	25.382,40		
Tantieme 2016-2019	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00		0,00
Tantieme 2018-2021	0,00	42.304,00		100.000,00	0,00	42.304,00		100.000,00
Summe	0,00	169.216,00	0,00	350.000,00	0,00	169.216,00	0,00	350.000,00
Versorgungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtvergütung	0,00	382.559,88	0	563.343,88	0,00	383.948,16	0	564.732,16

* zusätzlich wurden Tantiemen für die Geschäftsführtätigkeiten der Firmen Pallmann und Wolff für das Jahr 2017 ausbezahlt:

J. Utz: 61.743,10 €

Ph. Utz: 75.081,59 €

- Vergütung des Aufsichtsrats:

Die Vergütung für die Aufsichtsratsmitglieder ist in § 11 der Satzung der Uzin Utz AG geregelt, die letztmals durch Beschluss der Hauptversammlung vom 14. Mai 2013 geändert wurde. Die Vergütung setzt sich hiernach aus einer festen und zwei variablen Bestandteilen zusammen.

Die feste jährliche Vergütung je Aufsichtsratsmitglied beläuft sich auf 9.000 EUR, der Vorsitzende erhält das 2,5-fache. Darüber hinaus erhält jedes Mitglied des Aufsichtsrats eine Tantieme von 100 EUR je 0,01 EUR Dividende, die über 0,50 EUR je Stückaktie hinaus für das abgelaufene Geschäftsjahr an die Aktionäre ausgeschüttet wird sowie eine auf den langfristigen Unternehmenserfolg bezogene jährliche Vergütung in Höhe von 200 EUR je 50.000 EUR des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGG) nach dem IFRS-Konzernabschluss der Gesellschaft, das im Durchschnitt des abgelaufenen und der zwei vorangehenden Geschäftsjahre („Vergleichszeitraum“) ein EGG von 10.000.000 EUR übersteigt.

Auf der Grundlage der vorgeschlagenen Dividende erhält der Aufsichtsrat die folgende Vergütung:

Aufsichtsratsvergütung (in TEUR)	2018			2017		
	Feste Vergütung	Veränderliche Vergütung	Gesamt	Feste Vergütung	Veränderliche Vergütung	Gesamt
Dr. H. Werner Utz	23	61	84	23	59	81
Dr. Rainer Kögel	9	61	70	9	59	68
Frank W. Dreisörner	9	61	70	9	59	68
Paul-Hermann Bauder	9	61	70	9	59	68
GESAMT	50	246	295	50	235	285

Aufsichtsratsmitglieder, die dem Aufsichtsrat nicht während eines vollen Geschäftsjahres angehört haben, erhalten die Vergütung entsprechend der Dauer ihrer Aufsichtsratszugehörigkeit. Die feste Vergütung ist jeweils nach Ablauf eines Geschäftsjahres zahlbar, die variable Vergütung ist zahlbar am Tag nach dem Gewinnverwendungsbeschluss der Hauptversammlung für das jeweilige Geschäftsjahr.

Des Weiteren gewährt die Gesellschaft den Aufsichtsratsmitgliedern einen angemessenen Versicherungsschutz gegen zivil- und strafrechtliche Inanspruchnahme einschließlich der jeweiligen Kosten der Rechtsverteidigung im Zusammenhang mit der Wahrnehmung ihrer Mandate; hierzu ist zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eine entsprechende Rechtsschutz- und Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O Versicherung) abgeschlossen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten ferner Ersatz aller Auslagen sowie Ersatz der auf ihre Vergütung und Auslagen etwa zu entrichtenden Umsatzsteuer.

Weder Vorstand noch Aufsichtsrat haben Aktienoptionen oder vergleichbare Vergütungsbestandteile erhalten.

Der Anwaltssozietät Hennerkes, Kirchdörfer & Lorz gehört ein Mitglied des Aufsichtsrats an. Der Sozietät wurden für Beratungsleistungen im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 223 TEUR (70) bezahlt.

Die Gesellschaft nutzte die langjährige Erfahrung des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Utz als Beratungsleistung. Es wurden marktübliche Sätze für derartige Beratungsdienstleistungen in Rechnung gestellt und die Summe in Höhe von 116 TEUR war gemäß den üblichen Zahlungsbedingungen fällig und zu bezahlen.

Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB

Vorstand und Aufsichtsrat der Uzin Utz AG haben die Entsprechenserklärung zum Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG abgegeben. Die Erklärung kann im Corporate Governance Bericht oder auf unserer Internetseite www.uzin-utz.de (Investor Relations - Corporate Governance - Entsprechenserklärung 2019) abgerufen werden.

Der Vorstand der Uzin Utz AG leitet die Gesellschaft in eigener Verantwortung. Er ist dabei an das Unternehmensinteresse gebunden und hat im Sinne der Gesellschaften zu handeln. Außerdem orientiert er sich am Vorhaben der nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswerts. Als internationales Unternehmen ist sich die Uzin Utz AG der Verantwortung bewusst, im Einklang mit rechtlichen, sozialen und ethischen Belangen unternehmerisch tätig zu sein.

Die nach §§ 289a und 315 Abs. 5 HGB abzugebende Erklärung zur Unternehmensführung wird im Corporate Governance Bericht dargelegt. Der Corporate Governance Bericht ist Bestandteil der Erklärung zur Unternehmensführung. Diese finden sie auf unserer Internetseite www.uzin-utz.de (Investor Relations).

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Aufwendungen für F&E der Uzin Utz AG betragen im Jahr 2018 4.826 TEUR (4.554). Hierbei haben die in der AG beschäftigten durchschnittlich 47,9 (45,3) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Berichtsjahr 2018 zu einer Neuheitsquote von 47,2 % (49,4) beigetragen. Als „neu“ werden Produkte mit noch nie dagewesenen oder stark verbesserten Eigenschaften klassifiziert, deren marketingtechnische Verwertung nachweisbar ist und die nicht älter als fünf Jahre sind.

Die von der Uzin Utz AG am Hauptentwicklungsstandort Ulm entwickelten Produkte weisen eine Blauer Engel-/Ecode EC1 Plus-Quote von 95,2% (93,9%) bezogen auf den Umsatz auf. Diese Quote unterstreicht wiederum eindrucksvoll das Nachhaltigkeitsbestreben innerhalb der Uzin Utz AG. Die F&E-Kennzahlen stellen sich im tabellarischen Überblick 2018 wie folgt dar:

Kennzahlen	2018	2017
F&E-Aufwendungen	4.826 TEUR	4.554 TEUR
Anzahl F&E-Mitarbeiter	47,9	45,3
Neuheitsquote	47,0%	49,4%
F&E-Quote	3,3%	3,2%
Anzahl neu entwickelter Produkte (Marke: Uzin und Standort Uzin Utz AG)	20	21
Blauer Engel-/ Ecode EC1 Plus-Quote (bezogen auf Umsatz, Standort Uzin Utz AG)	95,2%	93,9%

Die Innovationskraft der Uzin Utz AG wird durch die insgesamt 20 (21) neue Produkte, die in 2018 für die Markteinführung für die Marke Uzin vorbereitet wurden, dokumentiert. Zu diesem „neuen“ Produkt-Programm gehören sowohl inkrementelle Innovationen bzw. Weiterentwicklungen als auch radikale Innovationen mit bisher noch nicht dagewesenen Produkt-Eigenschaften. Stellvertretend werden im Folgenden zwei Innovations-Highlights ganz besonderer Art vorgestellt. Zum einen stellte die Uzin Utz AG zum Branchen-Event Campus der Marke Uzin im Herbst 2018 eine Weltneuheit vor: die erste Spachtelmasse, die ihre Belegreife durch eine Farbänderung kommuniziert. Dank dieser einzigartigen Performance können Verarbeiter die Belegreife der Spachtelmasse verlässlich mit bloßem Auge erkennen. Die neuentwickelte Gipsspachtelmasse Uzin NC 111 BiColor zeigt das Erreichen der Belegreife durch einen Farbwechsel an. Im Laufe ihrer ca. achtstündigen Trocknung beginnt sich mit zunehmender Trocknung die Farbe der Spachtelmasse von hellgrün zu lachsfarben zu verändern. Die Spachtelmasse ist belegreif, wenn die gesamte Fläche ihre Farbe in Lachsrot

geändert hat. Die Belegreife ist seit jeher das bestimmende Thema bei der Bodenbelagsverlegung. Wird ein Bodenbelag zu früh auf der Spachtelmasse verlegt, können sich Blasen bilden oder Gerüche entstehen. Mit Uzin NC 111 BiColor gibt es nun Klarheit – egal welches Klima auf der Baustelle herrscht. Der Farbwechsel bietet einen zusätzlichen Vorteil: er zeigt auch Fehlstellen beim Klebstoffauftrag an. Aufgetragene Dispersionsklebstoffe verfärben sich durch den Farbindikator in der bereits getrockneten Masse grünlich. So erkennt der Verarbeiter leicht, wenn er versehentlich den Klebstoff für die Bodenverlegung nicht vollflächig aufgetragen hat. Zum anderen konnte ein zu Epoxidharz- und Polyurethan-Produkten alternatives und bahnbrechend neues System mit wasserdampfsperrender Funktion entwickelt und auf der Messe BAU zum Jahresanfang 2019 vorgestellt werden. Das neue HydroBlock-System bestehend aus den beiden Hydro Primern 1 und 2 sowie der zementären selbstverlaufenden Spachtelmasse Hydro LevelStar stellt eine besonders nachhaltige und zukunftsweisende Lösung für restfeuchte Untergründe dar. Um einen zügigen Baufortschritt zu gewährleisten, ist es seit Jahrzehnten gängige Praxis nicht belegreife, restfeuchte Estriche mit wasserdampfsperrenden Grundierungen auf Epoxidharz- oder Polyurethan-Basis abzusperren. Die Feuchtigkeits-Diffusion in das darüber liegende Verlegewerkstoff-System, bestehend aus Spachtelmasse, Klebstoff und Bodenbelag, wird somit reduziert und damit sowohl das Risiko einer Blasenbildung des Bodenbelags als auch das Risiko einer Klebstoff-Zersetzung minimiert. Im Hinblick auf die bestehende gesundheitliche Wirkung dieser bisher eingesetzten Reaktionsharz-Vorstrichen bestand allerdings die Notwendigkeit unbedenklichere Systeme zu evaluieren und zu qualifizieren. Den beiden Ulmer Entwicklungsabteilungen ist hierbei gelungen eine sowohl technische als auch nachhaltige Lösung zu präsentieren. Das neue HydroBlock-System kann sowohl eine zugrundeliegende Performance gegenüber Untergrund-Restfeuchtigkeit von bis zu 5 CM % gewährleisten als auch eine „milde“ Kennzeichnung bzgl. des Arbeitsschutzes sowie jeweils um ca. 60 % reduzierte Werte bzgl. des Treibhauspotentials (GWP) und Primärenergiebedarfs (PEB) vorweisen. Dadurch wird vor allem wegen des beschriebenen Nachhaltigkeits-Aspekts die Überlegenheit gegenüber den bisherigen konventionellen Lösungen sehr deutlich. In System-Kombination mit der „feuchtebeständigen“ Spachtelmasse Hydro LevelStar wird die Basisfunktion der wasserdampfsperrenden Wirkung der beiden Grundierungen Hydro Primer 1 und 2 in der Gesamt-Leistung durch einen speziellen "Labyrinth-Effekt" nochmals verstärkt. Durch den exzellenten Hydratations-Effekt (+50 %) und durch das extrem erhöhte Wasserdampf-Adsorptionsvermögen (+80 %) der Hydro LevelStar gegenüber konventionellen Spachtelmassen wird der Wasserdampf-Transport in der Weise verzögert, dass die sperrende Wirkung der beiden Hydro Primer funktional unterstützt wird. D. h. der Feuchtigkeitsaustausch des "restfeuchten" Estrichs und der "relativ trockenen" Umgebung verzögert sich in der Weise, dass zugrundeliegende verklebte Bodenbeläge funktional sein können. Zudem kann mit der in der Entwicklungsphase neu erarbeiteten wissenschaftlichen Versuchsstrategie zukünftig der Feuchtigkeits-Transport in

Fußboden-Systemen vorhergesagt werden und dadurch die Effizienz des Baumanagement, bei gleichzeitiger Prävention von Bauschäden, drastisch erhöht werden.

Die wichtigsten Entwicklungsaktivitäten der F&E-Abteilungen in Zusammenarbeit mit bereichsübergreifenden Ressorts und den standortübergreifenden Beteiligungslabors für alle Marken der Uzin Utz AG werden im Folgenden in einem tabellarischen Überblick stichwortartig kurz beschrieben:

Trockenmörtel-Produkte (Uzin)	
Produktname	Beschreibung
Uzin NC 111 BiColor	Selbstverlaufende Gips-Spachtelmasse mit Farbindikation für Belegreife
Uzin Hydro LevelStar	Feuchtebeständige selbstverlaufende Zement-Spachtelmasse für Hydro BlockSystem mit wasserdampfsperrender Wirkung als EP-/PUR-Alternative
Uzin NC 175 Neu	Faserarmierte selbstverlaufende Zement-Spachtelmasse für schnelle sowie ergonomische Raket-Verarbeitung und Lokalisierung für ausländische Märkte
Uzin NC 105 Neu	Gipsbasierte Bodenverlaufs-Spachtelmasse mit sehr gutem Preis-Leistungsverhältnis
Uzin SC 997	Selbstverlaufender Gips-Dünnestrich für Renovierungsbereich mit optimierter Qualität
Uzin NC 150 SI Neu	Selbstverlaufende zementäre Objekt-Spachtelmasse für Markt Süd-Ost-Europa
Flüssigprodukte (Uzin)	
Uzin HydroBlock Primer 1	„Gelbe“ Dispersionsgrundierungs-Komponente 1 für HydroBlock-System mit wasserdampfsperrender Wirkung als EP-/PUR-Alternative

Uzin HydroBlock Primer 2	Höher viskosere „blaue“ Dispersionsgrundierungs-Komponente 2 für Hydro BlockSystem mit wasserdampfsperrender Wirkung als EP-/PUR-Alternative
Uzin PE 480 Neu	2-komponentige Feuchtigkeitssperre auf EP-Basis mit Farbindikatorsystem für Signalisierung vollständiger Produkt-Durchmischung
Uzin PE 412	1-komponentige Feuchtigkeitssperre auf PUR-Basis für Objektbereich mit zeitlicher Sicherheitsreserve beim Absanden vor Spachtelarbeiten
Uzin PE 390	Weichmacherbeständige wässrige Polymer-Grundierung für ZE und AFE vor Parkett-Verklebungen mit PUR- und Silanterminierten-Produkten
Uzin MK 250 Neu	1-komponentiger Premium-Parkettklebstoff mit „harter“ Riefe für Verlegung sämtlicher Holzarten und Formate auf Basis silanterminierter Prepolymere
Uzin MK 150 Neu	1-komponentiger Mehrschicht-Parkettklebstoff mit „harterelastischer“ Riefe und optimierter Kosten-Performance-Balance auf Basis silanterminierter Prepolymere
MK 200 T	1-komponentiger thixotroper Parkettklebstoff auf Basis silanterminierter Prepolymere für den Einsatz mit der Auftragsmaschine Uzin ATD 100
Uzin KE 68	1-komponentiger Hybrid-Klebstoff auf Basis silanterminierter Prepolymere für Verlegung von elastischen Bodenbelägen in Bereichen hoher Belastung
Uzin U 2500	Wässrige Haftklebe-Fixierung auf Dispersionsbasis für Verlegung von Teppich-Fliesen mit Vlies- und Bitumen-Rücken
OEM-Spezial-Klebstoff 1	Individuelle System-Lösung für die Verlegung von elastischen Bodenbelägen
OEM-Spezial-Klebstoff 2	Maßgeschneiderte System-Lösung für die leitfähige Verlegung von elastischen Bodenbelägen

Uzin MK 94 SI Neu	2-Komponentiger PUR-flexiblierter EP-Parkettklebstoff mit verlängerter Einlegezeit für Markt Süd-Ost-Europa
Sonstige Produkte (Uzin)	
Uzin RR 201 Neu	Glasfaser-Renovierungsflies für „schwingungslabile“ Altuntergründe

Employer Branding

Wir erhielten vom Magazin Focus wieder die Auszeichnung als Bester Arbeitgeber 2018 für die Branche "Herstellung und Verarbeitung von Werk- und Baustoffen, Metallen und Papier". Die Umfrage stützt sich auf interne Umfrageergebnisse und bestätigt, dass unsere Mitarbeiter die besten Markenbotschafter sind. Diese Auszeichnung nutzten wir wieder für die Kommunikation nach außen, mit sehr positiver Resonanz.

Die wachsende Veränderungsgeschwindigkeit im Arbeitsleben stellt uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Wir legen Wert darauf, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein ausgewogenes und erfülltes Leben innerhalb und außerhalb der Uzin Utz Gruppe führen.

Die Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Mit HORIZONTE – unserer Akademie zur internen Weiterbildung - fördern wir die persönliche und fachliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem umfangreichen Programm voller Workshops und Seminare. Denn für uns gehört ständiges Lernen zur persönlichen Weiterentwicklung.

So bot die Uzin Utz AG ihren Mitarbeitern im Rahmen von HORIZONTE am Standort Ulm insgesamt 49 (47) Weiterbildungen an, an denen 1160 (1022) Personen teilgenommen haben. Dies stellt einen erneuten Rekord dar und zeigt die Motivation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ihre Stärken und Talente noch stärker einzubringen. Diese Bereitschaft zur individuellen Fortbildung unserer Mitarbeiter sorgt dafür, dass wir auch in Zukunft fit sind für die Herausforderungen im beruflichen Alltag.

Seit Anfang 2018 steht unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unser neues Fitnesszentrum kostenfrei von Montag bis Freitag von 6-22 Uhr zur Verfügung. Neben einem Geräte-Parcours werden zahlreiche Kurse angeboten, wie beispielsweise Functional Fitness, Life Kinetik, Fatburning, Crosstraining und Rücken Fit.

So lagen die Schwerpunkte der Weiterbildungen einerseits in Angeboten zum persönlichen Kompetenzgewinn (z. B. Führungskräfteentwicklung, Coaching, Zeit- und Projektmanagement, Digitalisierung, gesundheitsgerechtes Führen und Selbstmotivation) zum anderen in Präventionsangeboten (z. B. Gesundheitstag, gesundes Frühstück, Suppen- und Salatbar, Gripeschutzimpfung, Massagen, diverse Sportangebote). Somit haben wir den Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements weiter ausgebaut. Dieses steht auf den drei Säulen Arbeits- und Gesundheitsschutz, Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und betriebliche Gesundheitsförderung.

Um der wachsenden Internationalität des Unternehmens gerecht zu werden, bieten wir zudem unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern maßgeschneiderte inhouse-Englischkurse auf unterschiedlichen Niveaus und Seminare zum Thema „Interkulturelle Kompetenz und Kommunikation“.

Um weiterhin die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten, wurde zudem zum sechsten Mal ein 1-wöchiges Ferienprogramm für Mitarbeiterkinder angeboten, an dem wieder knapp 40 Kinder zwischen fünf und 13 Jahren teilnahmen.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege ist ein weiteres Thema, das unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Deshalb haben wir eine Kooperation mit der Keppler-Stiftung gestartet und Pflegelotsen als Ansprechpartner im Unternehmen ausgebildet.

Um international zusammen zu wachsen, führten wir im Rahmen der GOLD-Strategie das Uzin Utz Exchange-Programme ein, das sehr positiv wahrgenommen wird: Bereits 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben so für zwei Wochen in einem anderen Unternehmen Einblicke in die Arbeitsabläufe erhalten. Neben der verbesserten Kommunikation wurden so auch Ideen ausgetauscht und Prozessabläufe optimiert.

Die Sponsoringaktivitäten mit den Ulmer Basketballern und den Ulmer Fußballern fördern weiter die Bekanntheit der Uzin Utz AG in der Region.

Im Berichtsjahr gingen bei 42 (35) ausgeschriebenen Stellen, 1865 (1395) Bewerbungen ein, davon 626 als Initiativbewerbung.

Nichtfinanzielle Erklärung

Die nach §§ 315b, 315c sowie §§ 289b, c HGB abzugebende nichtfinanzielle Erklärung wird im Rahmen des jährlich erscheinenden Nachhaltigkeitsberichts abgegeben. Bei diesen Ausführungen gelten alle Angaben, Regelungen, dargestellten Prozesse und Kennzahlen stets für den Uzin Utz Konzern einschließlich der Uzin Utz AG. Neben einer Kurzbeschreibung des Geschäftsmodells werden dort unter anderem die Themen Umweltbelange, Arbeitnehmerbelange, Sozialbelange, Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung von Bestechung und Korruption behandelt. Die Uzin Utz AG ist gem. § 289b Abs. 2 Satz 2 HGB von der Pflicht zur Erweiterung des Lageberichts um eine nichtfinanzielle Erklärung befreit, da sie als Mutterunternehmen den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht, im Nachhaltigkeitsbericht öffentlich zugänglich macht. Der Nachhaltigkeitsbericht kann auf unserer Website www.uzin-utz.de (Über Uns – Nachhaltigkeit) abgerufen werden.

Bestehende Zweigniederlassungen, Betriebsstätten, Repräsentanzen

Die Beteiligungsstruktur und die Standorte der Beteiligungsgesellschaften können der Darstellung "Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen" im Anhang entnommen werden.

Die Uzin Utz AG verfügt über ein Service-Center. Dies ist ein Schulungs- und Kommunikationszentrum für Handwerker, Handel und Objekteure an dem strategisch wichtigen Standort Dresden.

In Neapel, Italien, besteht eine Betriebsstätte.

Ulm, 20. März 2019

Der Vorstand